Aus dem hygienischen Institut der Universität Königsberg i. Pr.
Direktor: Prof. Dr. Kisskalt.

AUG 27 1921

Die Sterblichkeit in Königsberg i. Pr. in den Jahren 1770—1772.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doktorwürde

der

hohen medizinischen Fakultät

der

Albertus-Universität

zu

Königsberg i. Pr.

vorgelegt

von

Ella Doehring.

Königsberg i. Pr.
Hartungsche Buchdruckerei.
1917.

Gedruckt mit Genehmigung der medizinischen Fakultät
der Albertus-Universität zu Königsberg i. Pr.

(Referent: Prof. Dr. Kisskalt.)

Ein noch etwas stiefmütterlich behandelter Zweig der medizinischen Wissenschaft im allgemeinen, der Epidemiologie im besonderen ist die historisch-medizinische Statistik, obwohl sich aus ihr in mancher Beziehung beachtenswerte und interessante Beobachtungen ergeben dürften.

Ein fortlaufende systematische Medizinalstatistik[1]) gibt es erst seit dem 17. bezw. 18. Jahrhundert, als die Meldung der Todesfälle obligatorisch gemacht wurde, was in Strassburg 1564 geschah, in andern deutschen Städten meist wesentlich später. Sterbefallmeldungen mit Angabe der Todesursache gab es zuerst in London 1629, in Wien zu Beginn des 18. Jahrhunderts, in Berlin anscheinend 1737.

Eine Bearbeitung der Zahlen erschien zuerst durch Graunt für London, für Deutschland durch Gohl in den „Acta medicorum Berolinensium“ für 1720—1724. Einige andere deutsche Städte, wie Leipzig, Hamburg, Augsburg, Halle, Wien, Breslau hatten schon früher eine summarische Sterbestatistik.

Für Königsberg gab es, abgesehen von einigen Angaben bei Metzger, noch bis vor kurzem keine derartige Statistik. Erst neuerdings ist durch Sahm[2])

1) Kisskalt, Die Einführung der Meldepflicht für Sterbefälle und die älteste Sterbefallstatistik in Königsberg i. Pr. Hyg. Rundschau 1914.

2) Sahm, Geschichte der Pest in Ostpreussen. Leipzig 1905.

für die Pestzeit um 1710 sowie durch Kisskalt — vorläufig für die Jahre 1712 und 1715—1718 — eine genaue, alle handschriftlich vorliegenden Einzelheiten berücksichtigende Statistik für Königsberg veröffentlicht worden. Sie ist an der Hand der im Königsberger Staatsarchiv aufbewahrten Sterbefallmeldungen geschaffen worden.

Die grosse Pest in den Jahren 1708—1710 veranlasste die Berliner Regierung, eine fortdauernde wöchentliche Meldepflicht aller Sterbefälle anzuordnen. Diese Meldungen mussten nach Berlin eingesandt werden. Sie wurden auch nach Ablauf der Seuche beibehalten.

Im Königsberger Staatsarchiv E 107 sind die mit „Collegium sanitatis“ unterzeichneten wöchentlichen Meldungen aufbewahrt. Sie sind mit schöner, sauberer Handschrift auf grossen Bogen abgefasst und sind bis zum Jahre 1718 einigermassen vollständig vorhanden, dann aber nur vereinzelt und unvollständig. Auch die in Polen 1756 herrschende Pest brachte darin keine Aenderung.

Erst als 1770 die Pest Osteuropa verseuchte, griff man wieder auf die früher getroffenen Massnahmen zurück. Es erging am 8. November 1770 von der Berliner Regierung an den Königsberger Magistrat der Erlass, wöchentlich eine namentliche Liste „von denen mit Tode abgegangenen nebst der Benennung einer jeden Krankheit woran solche verstorben aufs genaueste einzureichen.“ (Staatsarchiv: E 107 b. Wegen der in Pohlen grassierenden Pest 1770. 1771 Vol. II Bl. 238.) Daraufhin regte der Magistrat an, es möge „den sämmtlichen Pfarrern bei der hiesigen Lutherischen, Reformirten und der römisch-katholischen Kirche, ingleichen dem Rabbiner bei der jüdischen Synagoge und Aeltesten der Menno-

niten Gemeine aufgegeben werden, Meldung an den Magistrat zu erstatten, damit er eine Generaltabelle anfertigen und einsenden könne.“ Schon für die Woche vom 11.—18. November liegen die ersten Meldungen vor. Sie tragen alle die Umschrift: „Ewer Kgl. Majestät ermangeln wir nicht, die aufgenommene Generaltabelle aller von . . . bis . . . hujus verstorbenen Personen nebst der Anzeige ihrer Krankheit gehorsamst einzusenden. Die wir mit aller Devotion ersterben Ew. Kgl. Majestät allerunterthänigst treu gehorsamster Bürgermeister und Rath der Stadt Königsberg (Unterschrift).“

Diese Meldungen hörten jedoch auch wieder auf. Der 18. Februar 1771 bringt die Notiz, dass die Nachrichten aus den infizierten Gegenden immer günstiger werden, und vom 13. Juli 1771 an sind keine Meldungen mehr vorhanden.

Als jedoch 1772 eine grosse Hungersnot die übrigen Teile von Deutschland verheerte und damit das Auftreten von Seuchen sich bemerkbar machte, erging folgender Erlass:

An den Königsberger Stadt-Magistrat ex officio

. . . Bei denen dem Vernehmen nach sich allhie in Königsberg auftretenden häufigeren Sterbens Fällen finden Wir für nöhtig, dass Uns davon wie es seit einiger Zeit geschehen noch fernerhin wöchentliche Anzeige gethan werde, und ergehet daher hiedurch Unser allergnädigster Befehl mit Einschickung einer gantz vollständigen und zuverlässigen Consignation derer Verstorbenen wieder den Anfang zu machen und damit wöchentlich zu kontinuiren sind euch demnächst

(Schlussformel)

Königsberg, den 12. Mai 1772.

v. Korff.

Daraufhin ergingen mit der Woche vom 8. bis 15. Mai beginnend wieder regelmässig die Meldungen an die Berliner Regierung.

Es sollen hier aus den im Staatsarchiv vorliegenden Berichten die Jahre 1770—72 behandelt werden, soweit eben das, wie schon vorher gesagt, lückenhafte Material es gestattet.

Ueber besondere Ereignisse, die die Sterblichkeit in diesen Jahren wesentlich beeinflusst haben könnten, ist in den Quellen nicht viel vermerkt. Bock (Versuch einer wirtschaftlichen Naturgeschichte von dem Königreich Ost- und Westpreussen. Dessau. Bd. 1. 1782. S. 816) berichtet:

1770 blieben die Blätter auf den Bäumen bis in den Dec. und man besorgte daher einen heftigen Winter. Diesesmal traf es ein, und der Winter war so wol strenge, als anhaltend, brachte aber doch nicht so traurige Wirkungen, als der von 1740. Den 3. Febr. erhob sich ein Sturm aus Westen, der 3 Tage und Nächte hintereinander mit unaufhörlicher Heftigkeit anhielt und den Abfluss des Wassers im Pregel hinderte, auch die Mündung des Flusses bey seinem Eintritt ins Haff mit Eisschollen verstopfte. Weil nun überdem ein grosser Zufluss aus der Angerappe und der Durchbruch eines Dammes das Aufschwellen des Stromes beförderte, so trat derselbe den 5ten Febr. so hoch über seine Ufer, als bey Menschen Gedenken nicht geschehen war und verursachte in Königsberg beträchtlichen Schaden. Den 6. Febr. stieg das Wasser einige Zoll höher, zog sich aber vom 7. bis 12. in seine Ufer zurück. Im Jul. äusserte sich in Polen unter den gräulichen Verwüstungen, welche die Conföderirten angerichtet hatten, die Pest, besonders in Podolien, Volhynien und Rothreussen, und griff im Aug. und Sept. dergestalt um sich, dass

unter den Bauern und Juden, deren Lebensart so unreinlich und ekelhaft ist, als man sich nur denken kann, und welchen es an Pflege, Arzeneymittel und Aerzten fehlet, ganze Gegenden aussturben. Man berechnet die Anzahl der von dieser Seuche hingeraften auf 150000. Da man aber von allen Seiten her die Grenzen mit Pestcordons geschlossen, so wurde von denselben dies Uebel abgehalten.

1771 war der Winter in Absicht der späten Dauer dem von 1740 gleich. Um die Mitte des Apr. fuhr man noch mit Schlitten über Flüsse und Landseen und noch den 9. Apr. unternahm eine Gesellschaft hiesiger Kaufleute von Königsberg nach Pillau über das Eis eine Lustreise. Gegen Ende des Mayes fand man noch weniges Gras auf Weiden und Wiesen. Die Belte wurden erst im Anfange des May vom Eise frey, und im Sunde gieng noch um die Mitte des Monats das Treibeis so stark, dass einige Schiffe beschädigt wurden und mehrere zu Grunde gegangen wären, wenn sich dabey ein Sturm eingefunden hätte. Den 30. Apr. lief ein königsb. Schif nach England bestimmt zu Koppenhagen ein und dies war in selbigem Jahr das erste, so daselbst ankam. Wegen der solange gesperrten Schiffahrt war die Theurung und selbst der Mangel an Lebensmitteln alda sehr gross. Die Feldarbeit wurde in Preussen vier Wochen später angefangen, und doch geschah die Erndte zur gewöhnlichen Zeit, und war an den mehresten Orten befriedigend, der Getreidepreis war aber so hoch, dass der Landmann sich dabey wohl befand. Der Weizen galt 5 Pr. Fl., der Roggen 4 auch darüber, die Gerste 3, der Hafer 2 und darüber, die grossen grauen Erbsen 4 und die weissen einige Groschen weniger. Der Sommer war zwar nass, aber doch durften hier nicht so betrübte Klagen über Wasser-

giessungen und grosse Hungersnoth geführet werden, als von anderen Orten aus dem Sächsischen, aus Hamburg und dem Holsteinischen eingiengen. Den 8. Sept. an einem Sonntage schlug der Blitz in die Ecke der Nordseite des neuen Pavillons im königsb. Schloss, doch ohne Schaden und gab einen merklichen Beweis, wie die Gewittermaterie sich nach dem Eisen hinziehe; wovon Teske eine eigene Beschreibung durch den Druck bekannt gemacht hat. In diesem und dem vorhergehenden Jahr empfanden manche Gegenden Deutschlands, wie auch Schweden eine Hungersnoth, grosse Theurung, Mangel des Verkehrs und epidemische Krankheiten.

Die Hungersnot, deren Einfluss auf die Sterblichkeit im übrigen Deutschland von mehreren Autoren (Häser, Kisskalt) behandelt ist, spielte also in Ostpreussen keine Rolle. Es war im Gegenteil eine gute Ernte vorhanden, allerdings auch der Export stark. Die Pockenepidemie, die in der folgenden Statistik besonders auffallen wird, ist bei Bock nicht erwähnt.

Flögel[1]) bringt keine weiteren Angaben. Armstedt[2]) macht darauf aufmerksam, dass dadurch, dass ein Teil Polens 1772 an Russland kam, der Handel sehr geschädigt wurde. Das könnte aber erst für später eine Rolle spielen.

Ueber die Einwohnerzahl Königsbergs in damaliger Zeit ist folgendes zu sagen:

Die einzige Quelle scheinen die Vorarbeiten zum Finanztaschenbuch[3]) zu sein. Aus diesem schöpfte

1) Flögel, Jubelchronik von Königsberg 1855.
2) Armstedt, Geschichte von Königsberg. Stuttgart 1899.
3) Königsberger Stadtarchiv 663.

sowohl Bock[1]) wie Baczko[2]); wenigstens bringen sie dieselben Zahlen und geben an, sie vom Magistrat erhalten zu haben. Auch Gehrmann[3]) hat es benutzt. Er führt zwar etwas andere Zahlen an, jedoch sind seine Angriffe auf seine beiden Vorgänger unberechtigt, da diese die Einwohnerzahl einschliesslich Frauen, Kinder und Dienerschaft des Militärs nach Möglichkeit anführen, während er sie weglässt. Für die Statistik ist selbstverständlich die Gesamtzahl wichtiger.

Im folgenden seien die Zahlen angeführt, und zwar mit einer Differenzierung für die uns interessierenden Jahre ohne solche für die späteren. Die Zahlen für das aktive Militär sind überall weggelassen. In den ersten Jahren sind ferner die Zahlen für Frauen, Kinder und Dienerschaft des Militärs nicht enthalten, vermutlich auch nicht für das Jahr 1797. Ebenso sind sie von 1804 an entsprechend dem Erlass vom Juni desselben Jahres fortgefallen.

---

1) Bock, Versuch einer wirtschaftlichen Naturgeschichte von d. Königreich Ost- u. Westpreussen. Dessau 1782—1785. Bd. 1 u. 5.

2) Baczko, Versuch einer Geschichte und Beschreibung von Königsberg 1804.

3) Gehrmann, Die Städte und Freiheiten Königsberg. Dissertation 1916.

Tabelle I.

Jahr	Männer	Frauen	Söhne	Töchter	Gesellen	Diener und Knechte	Jungens	Mägde	Summa Generalis	excl. Hospitaliten	
1765	9304	12499	6438	8115	1409	668	1726	4279	44438	510	
1766	9817	13186	6650	8055	1507	704	1719	4461	46099	522	
1770	10567	15315	7410	9255	1545	891	1721	4822	51526	670	und incl. der Frauen u. Kinder der in Garnison stehenden Offiziere und Soldaten eingl. Offizierbediente, Knechte, deren Frauen und Kinder.
1771	10447	15266	7862	9336	1412	818	1698	4709	51548	682	„
1779	10092	15505	8504	9491	1403	882	1730	4670	52277	628	„
1780	10104	15664	8722	9871	1337	889	1810	4584	52981	700	„
1781	10285	15917	8794	9991	1256	923	1865	4618	53649	719	„

Das hiesige Militär als die in Reih und Glieder stehende sind in der obigen Summe gar nicht mit einbegriffen, sollen aber betragen zur Exerzierzeit in drey Monathen 9445 Mann
ausser „ in neun „ 8233 „

Tabelle II.

Jahr	Einwohnerzahl ohne aktives Militär
1782	54 148
1783	54 261
1784	54 970
1785	55 517
1786	55 663
1787	55 914
1788	55 689
1789	55 529
1790	54 545
1793	56 331
1797	53 577 (?)
1798	55 759
1799	55 849
1800	55 700
1801	55 542
1803	56 492
1804	51 223
1805	50 589
1806	50 057
1809	53 725

Der Anonymus der Jahrbücher[1]) hat auch Zahlen für 1793—1797 gebracht, doch stimmen sie wenig miteinander überein, offenbar sind teilweise auch die Angehörigen der Garnison nicht eingerechnet.

Für unsere Zwecke müssen wir auch das aktive Militär in die Einwohnerzahl einrechnen, da die Todesfälle unter den Soldaten ebenfalls in den Meldungen stehen. Wir kommen also zu folgenden Zahlen:

1) Anonymus — u. in: Jahrbücher der preuss. Monarchie für 1799, Januar S. 107.

	1770	1771
Bürgerliche Einwohner einschliesslich Frauen, Kinder, Bedienung des Militärs . .	51 526	51 548
Hospitaliten	670	682
Soldaten	8 536	8 536
	60 732	60 766

Für 1772 sind die Zahlen nicht direkt angegeben. Es wurde daher der mittlere Zuwachs aus den Jahren 1770—1779 berechnet, der 83 beträgt. Der Durchschnitt der Hospitaliten von 1770, 1771, 1779, 1780, 1781, 1787 ist 666. Daraus ergeben sich für 1772 60 894 Einwohner.

Ueber die Geburtenziffern ist nichts zu finden. Im übrigen kann man sich auf die Genauigkeit der Meldungen wohl verlassen. So waren z. B. strenge Strafen ausgesetzt, wenn die Kinder nicht rechtzeitig getauft wurden. Im Jahre 1249 wurde verordnet, die Kinder in 8 Tagen, 1638 in 3 Tagen, 1711 bei 100 Mark oder 10 Postronken Strafe den Tag nach der Geburt taufen zu lassen. Erst am 23. Februar 1802 kam eine neue Verordnung heraus: Die neugeborenen Kinder sollen in 6 Wochen getauft werden. „Es kann jedoch von keinem religiösen Zwange die Rede sein, den ich hasse“ sagt der König.[1])

Nachstehend folgt ein Auszug aus dem im Königsberger Staatsarchiv befindlichen Urmaterial. Hierzu das Verzeichnis der Abkürzungen:

a.d.Schw. = an den Schwämmen
a. d. Z. = an den Zähnen
a. H. = am Höchsten
altersh. = alterhalber
Ausschl. = Ausschlag
Ausz. = Auszehrung

1) Flögel, Jubelchronik von Königsberg (betrifft d. Jahr 1802 S 5).

Blutst. = Blutsturtzung
Br. = Brustfieber
Br. kr. = Brustkrankheit
Br. Wassers. = Brustwassersucht
Brustz. = Brustzehrung
Col. = Colique
Dys. = Dishenterie
Df. = Durchfall
Dia. = Diarrhée
d. S. = dürre Sucht
Engbr. = Engbrüstigkeit
Entkr. = Entkräftigung
Ep = Epilepsie
F. = Fieber
F. F. = Fleckfieber
Flussf. = Flussfieber
Frie. = Friesel
G. F. = Gallenfieber
Geschw. = Geschwulst
Hec. = Hectique
h. F. = hitziges Fieber
h. Kr. = hitzige Krankheit
i. d. Kl. = in der Klause[1])
i. W. = im Wochenbett
K. = Kind
Kl. = Kindlein
k. F. = kaltes Fieber
k. Br. = kalter Brand
Lungenkr. = Lungenkrankheit
m. = männlich
M. = Monate
Ma. = Masern
Po. = Pocken
r. R. = rote Ruhr
Saltzfl. = Saltzfluss
Schlagfl. = Schlagfluss
Schw. = Schwindsucht
schl. H. = schlimmer Hals
Steckfl. = Steckfluss
St. hu. = Steckhusten
Sti. = Stiche
T. geb. = todtgeboren
Verst. = Verstopfung
w. = weiblich
W. = Wochen
Wassers. = Wassersucht
Z. F. = zehrendes Fieber
Z. Kr. = zehrende Krankheit

Altst. = Altstädtsche Kirche
Dtsch. Ref. = Deutsch Reformirte Kirche
Frz. Ref. = Französisch Reformirte Kirche
Haberb. = Haberbergsche Kirche
Jüd. Gem. = Jüdische Gemeinde
Kneip. = Kneiphöfsche Kirche
Kupf. = Kupferberg
Kgl. Hosp. = Königliches Hospital
Litt. = Litthausche Kirche
Löb. = Löbenichtsche Kirche
Men. = Mennonisten Gemeinde
Ref. Paro. = Reformirte Parochialkirche
Rom. Cat. = Römisch Catholische Kirche
Sackh. = Sackheimsche Kirche

1) Vielleicht = Klauche, was nach Höfler Rotlauf der Haut bedeutet, doch wäre auch die Deutung Klause = Gefängnis möglich.

Auszug aus dem Urmaterial.

11.—18. November 1770.

w. 60 Hec., — | Kneiph. Thum. Kirche — | w. 6 z. Kr., — | Röm. Cat. — | w. 80 Hec., w. 14 M. a. d. Z., m. 9 W. a. H., w. 56 am Schlage, w. 81 Entkr. Alter, Klm. T. geb. — Alterstadt, Steintham u. Neu Rossgarten. Kl. 8 W. Ep., — Löb. — | Kl. 3 T. a. H. — Sackh. — | Km. Ep., Kw. Ep., Km. Geschwüren am Halse, w. Gf., m. d. S., Kw. an der Schwemme, w. i. W., w. i. W., — Haberb. — | Km. Ep. — Tragh. — | m. 12 Ep. — Alt Rossg. — |

S. 20.

18.—25. Nov.

m. 4 Df. — Kneip. Th. — | Klm. T. geb. — Tragh. — | m. 2 Po., — Tragh. — | Km. h. F., Kw. Df., Kw. Ep., Kw. Ep., m. Blutst., w. i. W., Klm. T. geb. — Haberb. — | w. 25 Ep., — Mennonisten Gemeinde — | w. 5 W. Ep. — Synagoge — | m. 13 W. Ausschlag, m 2 T. Schlagfl., w. 5 W. a. H., w. 65 z. Kr., — Röm. Cat. — | Klm. T. geb., w. 1 Ausz., w. 40 Ausz. — Alt-Rossg. — | Km. Ausz., Km. Df. — Sackh. — | m. 22 W. Bruchschaden, m. 18 h. F., — Kgl. grosses Hosp. — | w. 4 W. Ep., Litt. Kirche u. Kupferberg — | w. 50 Hec. — w. 38 i. W., m. 29 Ep., w. 28 i. W., m. 40 Wassers. u. äusserl Wunden — Altst., Polnische u. Neurossg. —

S. 29.

25.—3. Dez.

w. 59 ausz. Kr., 104 ausz. Kr., w. 1 an Fluss, w. 2 M. Ep., m. 4 Wurmfieber, — Tragh. — | m. 24 Df., w. Wassers., m. 24 Wasser — Kgl. Hosp. — w. $2^1/_2$ Po., w. 11 Schw., w. 33 d. S., w. 13 W. Ep., m. 6 W. Ep., w. 24 Std. Ep., w. 14 T. Geschwüren im Halse, Klw. T. geb., — Haberb. — | m. 60 Steckfl.,

Klw. Ep., Klw. Ep. — Löb. — | w. 40 a. Unglück — Sackh. — | m. 17 W. Unglück, m. 15 W. Unglück, m. 9 h. F., m. $2^1/_2$ Hec., m. 54 Wassers., m $1^1/_2$ Ungl. — Rossg. — | m. 8 T. Ep., 6 T. a. H. — Röm. Cat. — w. 7 M. Geschwüren, w. $1^1/_4$ a. d. Z., w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 10 W. a. H., w. 10 M. a. d. Z., m. 15 Hec., w. 23 Hec., m. 53 Hec., w. 33 verst. Gebluth. — Altst. — Polnisch — Neu-Rossg. — | m. Hec., Klw. T. geb., Klw. T. geb. — Litt. — | m. 17 W. Ep., w. Df., — Kupferteich. —

S. 42.

3.—10. Dez.

m. 54 Schlagfl., w. 42 Schlagfl., — Kneiph. — w. 28 a. Bruch, m. $4^1/_2$ Ep., m. 57 Wassers., w. 64 Schlagfl. — Tragh. — | w. 45 d. S., w. 39 h. F., w. 43 i. W., Klm. T. geb., Klm. T. geb. — Haberb. — | m. 1 Ep., — Löb. — | m. 4 W. Ep., w. 5 W. Ep., w. 14 W. a. Fluss — Deutsch Ref. — | w. 75 Wassers. — Kgl. gr. Hosp. — | m. 3 W. ausz. Kr., w. 37 Br., — Sackh. — | w. 48 Wassers., m. 56 Wassers., m. 40 Hec., w. 23 Hec., m. 2 Hec., m. $4^1/_2$ Würmern, m. 40 schl. H., w. $1^1/_4$ a. d. Z., m. 29 h. F., Klw. T. geb. — Altst. u. ihre Filial. — | Klm. T. geb. — Litt. — | m. $^1/_4$ a. d. Z. — Kupferberg — | w. 76 Br. Kr., m 45 Schw., m. 20 W. Ungl., m. h. F., w. 30 h. F., m. 10 h. F. — Rossg. — |

S. 36.

10.—17. Dez.

w. 6 W. Ungl., w. 40 i. W., w. 44 Br. Kr., m. Hec., — Rossg. — | m. 3 M. im Brunnen gefunden, m. 70 ausz. Kr., m. 70 Entkr., Kl. T. geb., Kl. T. geb. — Kneiph. — | m. Geschw. — Deutsch Ref. — w. 47 Wassers. — Kgl. gr. Hosp. — | w. 50 Hec., w. 6 Schlagfl., m. $^1/_2$ Ep., w. 80 Entkr., m. 52 Wassers.,

w. 2 Ep., m. 87 Hec., m. 55 Hemerodialipher Col. — Haberb. — | m. $1^1/_4$ z. Kr., m. 7 T. Ep. — Röm. Cat. — | w. $^3/_4$ a. d. Z., w. 1 a. d. Z. — Löb. — m. $^1/_2$ a. d. Z., m. $2^1/_2$ Df,, w. 7 W. a. H. — w. 29 Hec. — Altst u. f. — |

S. 26.

24.—31. Dez.

m. $1^1/_2$ z. F., m. 17 Hec., m. 4 Wassers., m. 26 h. Gf. — Löb. — | m 50 Wassers., w. 52 Wassers., w. 82 Schlagfl. — Kgl. gr Hosp. — | m. 43 Schw., w. 36 Br. Kr., m. 62 gelben u. schwarzen Swht. — Kneip. — | w. 48 h. F., Tragh. — | w. 67 ausz. Kr., — Sackh. — | m. 40 ausz. Kr., w. $1^1/_2$ a. d. Z. m. 55 Schw. — Röm.-Cat. — | m. 25 Hec. — Litt. — | w. 54 Br. — Kupferb. — | m. 73 d. S., m. 6 W. Ep., w. 20 Wassers., m. 24 Ep., Kl. 24 Std. Ep., Kl. 24 Std. Ep., m. 30 W. a. d. Z. — Haberb. — | w. 95 Entkr., w. 1 a. d. Z., w. 57 Hec., w. 20 W. a. H., w. 33 in d. 6 Wochen, m. 18 Wassers., w. 84 Hec. — Altst. u. f. — |

S. 30.

1.—7. Januar 1771.

w. 44 Wassers. — Röm. Cat. — | w. 48 Magenfieber, m. 8 Geschwür., m. $1^1/_2$ Hec., w. 48 hat sich ersäufft — Litt. u. Kupferb. — | w. 64 Hec. — Kgl. Hosp., m. 19 Wassers., m. 70 Schlagfl., m. 55 Gf., w. 44 Wassers. — Tragh. — | w. 6 W. Ep. w. 2 d. S., w. $^3/_4$ d. S., w. 5 T. Ep., w. $1^1/_2$ Ep., m. 70 Entkr. — Haberb. — | m. 56 h. F., m. 4 Schlagfl., m. 48 d. S., m. 59 d. S., w. 60 d. S., m. 32 d. S., — Kneiph., m. 33 Schwindel, m. 9 W. a. H., Klm. T. geb., w. 64 Sti. u. Geschwüre — Altst. u. f. — | m. $^3/_4$ Hu., m. 38 Flussf., w. i. W. — Rossg. — |

S. 29.

7.—14. Jan.

w. 1/4 Hu., m. 70 Wassers., w. 44 Gf. — Rossg. — | w. 75 d. S., w. d. S., w. 6 W. a. d. Z., m. 3 Schw., m. 47 Df., w. 66 Hec., Klm. T. geb. — Haberb. — m. 68 Schlagfl., w. 75 Steckfl., — Löb. — | w. 9 W. Ep. — Röm. Cat. — | w. 70 Wassers. — Kgl. Hosp. — m. 1 a. d. Z., m. 24 h. F. — Ref. Parochial — m. 1 3/4 a. H., w. 1/2 Erbrechen, w. 1/4 schl. H., m. 90 Entkr., w. 60 Wassers., w. 8 T Ep., m. 58 Hec., w. 67 Hec. — Altst. u. f. — | m. 32 Wassers., w. 14 Schlagfl.,' w. 30 Hemeroidaliphen Col. — Litt. Kupferb. — |

S. 27.

14.—18. Jan.

m. 1 1/2 z. F. — Löb. — | m. 75 Entkr. — Kgl. Hosp. — | m. 4 schl. H., m. 70 Schw. — Ref. Paro. — m. ausz. Kr. — Sackh. — | w. a. d. Z. — Sackh. — m. 34 ausz. Kr., w. 3 T. Ep., w. 64 ausz. Kr., m. 28 h. F. — Tragh. — | — m. 28 Schw., m. 46 Wassers., w. 63 ausz. Kr. — Rossg. — | Kl. gleich nach d. Geb., Kl. dito — Mennoni. — | m. 1/2 z. Kr., w. 1 Po., m. 3 z. Kr. — Röm. Cat. — | w. 52 3täg. F., m. 4 W. Ep., m. 11 Verst. i. Leibe — Haberb. — | m. 11 T. Ep., w. 61 Bruchschaden, m. 1/2 Steckhu., w. 1/2 Ep., m. 47 Frie.,' w. 3/4 Frie., w. 21 Hec., Klw. T. geb., Klm. T. geb. — Altst. u. f. K. 1/4 Ep. — Jüd. Gemeinde | m. 38 Df., — Kneiph. — |

S. 32.

18.—28. Jan.

w. 70 Schw., w. 1 Ep., m. 71 d. S. Kw. T. geb., — Haberb. — | w. 60 Wassers., w. 60 ausz. Kr. — Tragh. — | w. 1/2 Ep., m. 4 W. Ep. — Löb. — m. 6 Wassers., m. 4 h. F., m. 8 W. a. H., m. 75 h. F., Klm. a. H., Km. Hec., w. 72 ertrunken, w. 38 Wassers., m. 6. W. a. H. — Altst. u. f. — w. 38 Mihcrere —

Litt. u. Kupf. — | m. 98 Entkr. — Hosp. — m. Ungl. — Kneiph. — w. $^1/_2$ a. d. Z., w. 99 Wassers. — Röm. Cat. — | m. $1^1/_2$ a. d. Z., Klw. T. geb., m. 45 h. F., m. 3 Schlagfl., m. 36 Wassers. — Altrossg. — |

S. 28.

28.—1. Februar.

w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 28 Br. Wassers., m. 51 h. Br. — Ref. Paro. — | m. 59 Hec., w. 18 M. Ausschlag, m. 49 Hec., w. 32 i. d. Entbindung, w. 32 zusammen m. d. Frucht geblieben, m. 73 Hec., m. 56 Schlag., m. 40 Hec. — Altst. u. f. — | Klw. 1 Wassers. — Löb. | Klm. T. geb., m. Entkr. — Kneiph. — | w. $^3/_4$ Ep., m. 24 Std. Ep., Klm. T. geb., Klm. T. geb. — Haberb. — | w. 85 Ausz., w. 30 Wunden, m. 78 Entkr. — Hosp. — | m. 74 Hu., m. Schw., m. 45 Wassers. — Rossg. — | w. 1 z. Kr., — Röm. Cath. — | w. 4 T. Ep., w. 44 ausz. Kr., w. 3 Wassers., m. 64 Schlagfl. — Tragh. — | m. ausz. Kr., m. Br., m. Br. Wassers., w. Po. — Sackh. — m. 8 W. d. S., — Litt. u. Kupf. |

S. 34.

1.—11. Febr.

w. h. F., w. 30 Schw., w. $1^1/_2$ T. Ep., w. 74 Entkr., Klw. T. geb., m. 58 ausz. F. — Tragh. — w. 4 M. Ep. — Synagoge — | Kw. Ep., w. 3 T. Ep. — Löb. — | m. 4 T. Ep., m. 8 T. Ep., w. 33 Wassers., m. $1^1/_2$ d. S., m. 5 W. Ep., w. 70 Wassers., — Haberb. — w. 51 Wassers., m. 50 Schlagfl. — Hosp. — | w. $^1/_2$ Br. Kr., m. 9 ums Leben gekommen — Röm. Cat. — Klw. T. geb., w. 90 Wassers. — Rossg. — | w. 70 Wassers., w. $4^1/_2$ W. Ep., — Litt. u. Kupf. — | w. Wassers. — Sackh. — | m. 48 Hec., w. 63 Sti., m. 7 W. a. H., m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 4 W. Ep., Kl. m.

a. d. Z., m. $^1/_2$ Wassers., w. Schlagfl., w. 6 W. a. H., w. 75 Wassers., Kw. T. geb. — Altst. u. f. |

S. 35.

11.—18. Febr.

m. 72 ausz. Kr., w. 8 T. Ungl., w. $1^1/_2$ a. d. Z., Klm. T. geb., w. 65 Schlagfl. — Kneiph. — | w. 50 z. Kr., m. 4 z. Kr., m. 4 W. Ep., Klm. T. geb. — Litt. u. Kupf. — | m. 31 h. F. — Löb. — | w. 37 h. Kr., m. 49 h. Kr., m. 5 Schl. H., w. 33 Ep., m. 50 k. Brand, w. $^1/_2$ Ep., — Tragh. — | w. 53 d. S., m. 5 T. Ep., w. 64 Flussf., Klm. T. geb. — Haberb. — | w. 34 i. W., m. $^1/_2$ a. H. — Sackh. — | w. 6 Flussf., m. 27 h. F. — Hosp. — | m. 25 Wassers., w. 11 Wassers., w. $^1/_2$ Steckfl., m. 81 Hec., w. 50 Blutst., w. 68 3täg. F., m. 5 T. a. H., w. 19 Wassers., m. 6 W. a. H., w. 56 Hec., Klw. T. geb. — Altst. u. f. — | m. 1 a. d. Z., w 74 Br. Wassers., w. $4^1/_2$ Lähmung — Altrossg. — |

S. 38.

18.—25. Febr.

m. 13 Hec., m. 5 W. Ungl. — Altrossg. — | m. 41 Wassers., w. 33 Schlagfl., w. $22^1/_2$ Hec., m. 71 Saltzfl., m. $2^1/_4$ Steckh., m. 33 Schlagfl., w. $^3/_4$ a. d. Z. — Altst. u. f. — | w. 31 Entkr., w. 74 Wassers., w. 72 Wassers., m. 20 ausz. Kr., w. Gelbsucht — Hosp. — | w. 20 Steckfl., Klm. Hec. — Löb. — | m. $1^1/_4$ a. d. Z., w. 2 a. d. Z., m. 6 W. Hec., m. Hec. — Litt u. Kupf. — | m. $^3/_4$ Hec. — Röm. Cat. — | m. $^1/_2$ Hec., w. 86 Br. Kr. — Tragh. — | m. 40 Lungenkr., w. 83 Wassers., m. 63 z. Kr., w. 64 Hu. — Kneiph. — | w. 1 Hec., w. 54 h. F., m. 75 Br. Kr., m. $^1/_2$ Ep., w. 36 d. S., w. 41 d. S., w. 30 Sti., Klw. T. geb., w. 7 M. Ep., m. 82 Entkr., m. 38 d. S. — Haberb. — |

S. 38.

25. Febr. — 4. März.

m. 42 Hec., m. 3 Hec., m. 73 Entkr., w. 71 Wassers., w. 70 Entkr., m. 1/4 Husten, m. 32 Hec., Klw. T. geb. — Altst. u. Filialien — | m. 53 Ausz. — Röm. Cath. — w. 40 Hec., w. 36 Hec., w. 21 Ep., w. 63 Wassers., w. 27 Hec., m. 57 Husten, m. 35 h. F., w. 25 i. W., m. 70 Entkr., w. 49 Schw., m. Ep. — Haberb. — m. 31 Df. Litt. u. Kupferberg, w. 76 Entkr., w. 41 Df., w. 40 in der Salivation — Kgl. gr. Hospital — w. 13 Hec. — Sakh. — | w. 16 Hec., m. 1 z. F. — Löben. — w. 65 Br. Kr. — Reform. — | w. Entkr. — Frz. — | m. 36 Unglück — Kneiph. — | m. 3 Husten — Trgh. —

S. 31.

4.—11. März.

w. 73 Wassers., w. 1/4 a. Höchsten, w. 52 Col., m. 1 1/4 a. d. Z., m. 1/2 a. d. Z., m. 38 Hec., m. 50 Schlag., m. 1 1/2 a. d. Z., m. 1 a. d. Z., Klm. 4 W. a. Höchsten, w. 75 äusserl. Schad., Klw. T. geb., Klw. T. geb. | Altst. u. Filial. — | w. 36 i. W. — Röm. Cath. — | m. 32 Schw., m. 84 Wassers., w. 65 Wassers., w. 79 Schw., Kgl. gr. Hosp. — | w. 2 Schw., m 3 1/2 z. Kr., m. 1 z. Kr. — Trgh. — | w. 11 W. Ep. — Löben. — | w. 61 Krebs, m. 35 h. F., w. 2 Schw. — Kneiph. — | w. 5 a. d. Z., w. 8 Po. — Sakh. — | w. 1 1/2 a. d. Z., m. 71 Br. Kr. — Rossg. — | m. 1/2 Ep., m. 18 d. S., w. 4 W. Ep., w. 76 Blutfl., m. 45 Schlagfl., m. 6 d. S. — Hab. — m. 3 3/4 h. F., w. 6 W. Ep., w. 38 Hec. — Litt. u. Kupferberg. — |

S. 38.

11.—18. März.

m. 29 innerl. Bruchschaden, w. 85 gelb. Sucht, m. 62 Hec., m. 12 1/2 Df., m. 78 Entkr., m. 61 Hec., m. 28 Hec., w. 7 Wassers., w. 3 W. a. Höchsten, — Altst. u. Filialien — m. 28 a. Höchsten, — Kgl.

gr. Hosp. — | w. 35 h. F., w. 75 h. F. — Löben. — m. 1 Magenfieber, w. 24 T. Unglück, m. 49 Schw., m. 69 Stein Colique — Poll. Reform. — | w. Schlag, m. z. Kr., m. Ma., m. Br. — Sakh. — | m. 34 k. F., w. 58 d. S., w. 60 alters halben, w. 68 k. F., w. 60 d. S., Km. 22 W. Ep., Kw. schlimmen Hals — Haberb. — m. Fl. F., Klw. 8 M. a. d. Z. — Rossg. — | w. $1^1/_2$ z. Kr., w. 4 Kr., w. 1 Kr. — Litt. u. Kupferb. — | w. 8 Kr., w. $2^1/_2$ Kr., w. 6 W. Kr., m. 4 W. a. Höchsten — Röm. Cath. — | w. 70 Wassers., w. 42 vom Ofen Dunst erstickt, w. 84 Entkr. — Dtsch. Ref. — |

S. 39.

18.—25. März.

m. $1^1/_2$ a. d. Z., m. $2^3/_4$ Steckhusten, m. 4 Steckhusten, w. $3^1/_2$ a. d. Z., m. 5 verst. Gekröse, w. 71 im Dampf erstickt, m. 60 h. F., w. $2^1/_2$ Ma., w. 32 a. d. Entbind., w. 7 Hec., m. 66 Hec., w. 3 a. Erbrechen, m. 48 Schlag — Altst. u. f. — | m. 18 Schw. — Dtsch. Ref. — | m. 51 Schw., w. 50 h. F., w. 1 Ep. — Löbe. — | w. 56 im Irrhause gest., — Kgl. gr. Hosp. — | m. 36 d. S., w. 70 Col., m. 22 h. F., m. 42 a. d. Verstopfung, Klw. T. geb. — Haberb. — | w. Wassers., m. z. Kr. — Sackh. — | w. 14 W. Ep., m. $1^3/_4$ Ausz., Klm. T. geb., m. 8 W. Ep., m. z. Kr. — Litt. u. Kupferb. — w. 50 Schw., w. 29 Schw., w. 10 a. Krampf, w. 28 Schw., m. 29. 6 M. weissen Friesel — Tragh. — w. 47 Steckfl., w. 5 a. H., m. 23 h. F., w. 50 Fluss F., m. 65 Fluss F., w. 6 W. Ep. — Rossg. — | w. $2^3/_4$ a. H., w. 45 h. F. — Röm. Cath. — |

S. 47.

25.—28. März.

m. 57 h. F., m. 54 Wassers., m. 22 h. F., w. $1^1/_4$ a. d. Z. — Rossgart. — | w. 13 a. Husten, m. 36 Hec., m. 33 k. Brand — Sackh. — | w. 90 Entkr., w. 34

k. Brand, m. 78 Husten — gr. Hosp. — | w. 53 Hec., w. 2 Hec., w. $^3/_4$ Po., m. $2^1/_2$ a. d. Z., m. 6 W. Ep., Tragh., m. 40 Hec., w. 4 w. 37 Hec. — Dtsch. Ref. — | m. 4 Br. Wassers. — Löbe. — | m. $^1/_2$ Po., w. 80 Entkr., w. 53 Hec., m. 1 Ep., m. 12 Ep., m. $^1/_2$ a. d. Z., m. 70 d. S., w. 13 W. Ep., w. 14 Hec. — Haberb. — |

S. 28.

29.—5. April.

w. 1 Ep. — Löbe. — | m. 73 Sti., w. 49 Sti., w. 74 Hec., w. 88 Schlag, w. $1^1/_2$ schl. Hals, m. 32 Wassers. — Haberb. — | w. 40 Hec., m. 25 Hec., w. Po. — Sackh. — | m. $^1/_2$ a. d. Z. — Franz. — | w. 38 Sti., m. 22 h. F., w. 27 i. W., w. 39 i. W. — Altrossg. — | w. 66 Hec., w. 50 Ep., m. 78 Hec., m. 67 Wassers., m. 70 in der Salivation, m. 65 k. Brand — Kgl. gr. Hosp. — | w. 88 Br. Kr. — Tragh. — | w. 6 W. a. Husten, w. 88 vom Alter, m. 52 Hec., m. 67 Wassers., w. 29 nach der Entbind., w. $3^1/_4$ Ep., m. 10 W. Ep., m. 59 Wassers., m. 3 W. Ep., w. $^1/_2$ Hec., m. 4 Würmer, m. 34 Hec. — Altst. u. f. — | m. $2^3/_4$ Ep., w. 30 Sti., m. $5^1/_4$ Hec., w. 6 Hec., m. 73 Hec., m. $2^1/_2$ Ep., m. 90 Entkr., w. 51 Hec., w. 4 Po., m. $2^1/_2$ Po., w. 5 Ep., m. $1^1/_2$ a. d. Z., m. $1^1/_4$ Ep., w. $^1/_2$ Hec. — Altst. u. f. — | m. 23 W. Ep., Klm. T. geb., Klw. T. geb., w. 3 Hec., m. 6 W. Ep., m. 35 Hec., m. 14 T. Ep., w. 24 Wassers. — Litt. u. Kupferberg. — |

S. 56.

5.—12. April.

w. 44 Hec., w. 5 M. Ep., w. 53 Col., w. $^1/_2$ Ep., w. $1^1/_2$ Hec., w. 5 T. Ep., w. $1^1/_2$ Ep., w. 64 Wassers., w. 5 an Geschwüren, w. 2 Hec., w. 9 d. S., m. 60 a. Sti., m. 3 Br., m. 84 G. F., w. 63 d. S. — Haberb. — | m. 7 Hec., m. 11 Geschwüre, w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. $1^1/_2$ Ausschlag, m. 80 h. F., w. 14 W. Ep. — Litt. u.

Kupferb. — | w. 13 Hec., m. 18 Ep., w. 43 Engbr., w. 57 k. Br. — Sackh. — w. 8 T. Ep. — Cath. — | m. 70 Fluss F., m. 21 h. F., m. 55 Hec., m. 3 Ep. — Löben. — w. 30 Entkr., w. 78 schl. Hals — Kgl. gr. Hosp. — | m. Br., w. Hemeroiden u. Schlagfl. — Kneiph. — | w. 28 G. F., m. 48 Br. Kr. w. 1 Po., Klw. T. geb. — Tragh. — | m. 7 Po., w. $1^1/_2$ Husten, m. 12 Hec., w. 58 Hec., w. 48 h. F., w. 60 h. F. — Deutsch Reform. — |

S. 44.

12.—19. April.

w. 2 a. d. Z., m. 42 z. Kr., m. 16 Wassers. — Tragh. — | m. 2 d. S., m. 63 d. S., w. 36 d. S., m. 7 W. Ep., m. $10^1/_2$ d. S., m. 45 h. F., w. 87 h. F., m. 19 Ep., w. 10 W. Ep., m. 80 d. S., m. 57 Br., m. 9 W. Ep. — Haberb. — | w. 23 Wassers., m. 50 Df. — Röm. Cath. — | m. 52 h. F. — Löbe. — | w. 44 innerl. Brand, w. 5 F., m. 65 Schlag — Altrossg. — w. a. d. Z., w. Schlagfl. — Sackh. — | w. 66 Entkr., m. 44 Lungensucht — Kneiph. — | w. 40 h. Kr., m. $2^1/_2$ z. Kr., m. 1 Ep., m. 20 W. Ep. — Litt. u. Kupferberg — | w. 21 W. a. d. Venerischen Kr. — Kgl. gr. Hosp. — | w. 79 Schlagfl., w. 2 Lähmung, w. 8 T. a. H., m. 77 k. Brand, w. 80 Entkr., w. 75 Hec., m. 60 Br., w. 67 Hec., w. 50 Wassers., w. $7^1/_2$ a. H., w. 36 i. W., w. 50 Wassers., m. 4 T. a. H., w. $2^1/_2$ a. d. Z., w. 66 Wassers., w. 40 i. W. — Altst. u. Filialien. — |

S. 46.

19.—26. April.

m. Wassers., w. $2^1/_2$ z. Kr., w. 14 a. d. Z. — Tragh. — | w. 71 z. Kr., m. 34 z. Kr., m. 52 Schlagfl. — Dtsch. Ref. — | w. 2 z. F. — Löbenicht. — | m. 26 z. Kr., w. 60 Gallen F., m. 57 G. F., m. 45 Lungengeschwüre, w. 1 a. verdorbenen Magen —

Rossg. — | m. 9 W. a. H. — Röm. Cath. — w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 1 a. d. Z., m. 8 Ep., m. 2 a. d. Z., w. 34 Krebs, m. 31 h. F., Klm. T. geb., m. 20 W. Ep., m. 10 W. Ep. — Haberb. — | m. 68 Col., m. $^1/_4$ Df., w. 12 T. a. H., w. 14 a. d. Schwäme, w. 46 Wassers., w. 55 h. Kr., w. $^3/_4$ a. d. Z., m. 57 Hec., m. $^1/_4$ a. H., m. 10 Schlagfl., m. 21 Hec., m. 3 W. a. H., w. $5^1/_2$ Po. — Altst. u. Filialien — | w. z. Kr., m. z. Kr., w. Engbr., w. Wassers. — Sackh. — | w. Wassers., w. 50 Steckfl., m. 60 Ep., m. 57 Schlagfl. — Litt. —

S. 43.

26.—3. Mai.

w. 49 Br., w. 1 M. a. d. Z., m. 4 z. Kr., w. $^1/_2$ Ep., m. 60 Br., m. 3 T. Br., w. 3 W. Ep., — Tragh. — m. 56 d. S., w. 60 d. S., w. 50 h. F., w. 15 W. Ep., m. d. S., w. Schlag, w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 4. d. S., m. 63 Schlagfl. — Haberb. — | m. Hec., w. 77 k. Brand, w. 10 W. a. H. — Dtsch. Ref. — | w. 67 h. F., m. 6 z. F. — Löben. — | w. 43 in der Salivin Stube, w. 69 Schlagfl. — Kgl. Hosp. — | m. $1^1/_2$ a. H., w. 5 W. a. H., m. 65 Wassers., w. 40 Fleck F. — Röm. Cath. — | w. 3 a. H., m. 20 Hec. — Litt. u. Kupferberg — | w. 55 Sti., m. 67 Engbr., m. 55 Hec., w. $^3/_4$ Hec., w. 17 W. a. H., m. 40 Df., m. 65 h. F., m. a. Schwäche, w. 57 Hec., w. 36 Df., w. 2 Würmern. m. 57 F., m. $2^1/_2$ verst. Gekröse — Altst. u. f. — m. 23 h. F., w. 4 Ep., m. Gicht, m. 20 h. F., w. 27 Ausz., m. 27 h. F. — Altrossg. — | m. schl. H., m. Br., w. Br., w. Br., m. z. Kr. — Sackh. — | m. hat Schirlingswurtzel gegessen, m. hat Schirlingswurtzel gegessen, m. hat Schirlingswurtzel gegessen — In der Festung Friedrichsburg. — |

S. 57.

3.—10. Mai.

w. 69 h. F., m. 1 Ep., w. 36 z. Kr., w. 5 W. a. d. Z., m. 66 St. Fl. — Tragh. — | w. 62 Schlagfl., w. 60 z. F., w. 30 z. F., w. 60 z. F., m. 6 z. F., m. 5 Ep. — Löbe. — | m. 2 z. Kr., w. 5 a. H., m. 5 T. a. H. w. $2^1/_2$ z. Kr., m. 2 a. d. Z., m. $4^3/_4$ Friesel, m. 60 z. Kr. — Röm. Cath. — | w. 72 z. Kr., m. 59 z. Kr., w. 11 W. a. Unglück — Rossg. — | w. 55 schl. H. — Kneiph. — | w. 23 z. Kr., m. 75 Entkr., m. 25 Entkr. — Kgl. Hosp. — | m. 3 W. Ep., w. 44 d. S., m. $^1/_2$ a. d. Z., m. $^3/_4$ d. S., w. 50 plötzlich, w. 31 d. S., m. 10 M. a. d. Z., m. 4 W. Ep., Klm. T. geb. — Haberb. — | w. 37 Sti., w. 1 a. d. Z., m. $50^1/_2$ h. F., w. 67 Hec., w. 65 Schlagfl., w. 14 T. a. H., w. 26 Hec., Klw. T. geb., Kl. T. geb. — Altst. u. f. — | w. $^1/_2$ Ep., w. 70 Hec. — Litt. u. Kupferb. — | m. Br., m. Wassers., m. a. H. — Sackh. — |

S. 48.

10.—17. Mai.

w. 50 Schw., w. 6 W. Ep., m. 49 Schw., w. 84 Schlagfl. — Tragh. — | w. 74 d. S., m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 4 W. Ep., w. 54 d. S., w. 3 W. Ep., w. 51 h. F., w. 3 W. h. F., w. 31 Wassers., w. 1 schl. H., w. 6 W. Stichfl., w. 60 d. S., m. 67 d. S., w. 59 Wassers., w. 73 Wassers. — Haberb. — | w. 48 Sti., w. 3 a. Unglück — Rossg. — | w. h. F., m. Wassers., Klw. a. d. Z., w. z. Kr. — Sackh. — | w. 72 Schlage, m. 3 M. Unglück, m. 30 a. d. fliegenden Gicht, m. 19 F. — Kneiph. — | m. 77 Entkr., w. 49 Wassers., w. 55 schl. Füss, m. 84 Entkr. — Kgl. Hosp. — | w. $^3/_4$ z. Kr. — Dtsch. Ref. — | w. $^3/_4$ Ep., w. 14 W. Ep., w. 73 Wassers., m. 30 Wassers., w. 23 h. F. — Löbe. — | m. 2 z. Kr., w. 3 W. a. H., m $1^1/_2$ a. d. Z., m. 50 Schlagfl. — Röm. Cath. — | Klm. T. geb.

— Frz. Ref. — | w. a. d. Haupt Kr., m. 1/2 Ep., Klw. a. d. Z., w. Ep. — Litt. u. Kupferb. — | Klw. nach d. Taufe gest., w. 1/2 a. H., w. 95 a. Alter gest., w. 63 Hec., w. 10 W. a. H., w. 55 Wassers., m. 1/2 schl. H., m. 10 W. Steckhusten, w. 8 T. Steckhusten, m. 8 T. a. H., w. 7 W. a. H., w. 68 Hec., w. 1 a. d. Z., w. 3 h. F., w. 1/4 a. H., m. 41 b. Bau gequetscht, m. 1/2 a. d. Z., w. 42 h. F., Klw. T. geb., Klm. T. geb., m. 42 G. F. | Altst. u. f. — |

S. 68.

17.—24. Mai.

m. 36 z. F. — Löbe. — | w. 6 M. a. Husten, w. 2 Hec., w. 1 a. d. Z. — Dtsch. Ref. — | m. 71 Wassers., m. 38 Ausz. u. schl. Fuss — Kgl. gr. Hosp. — | m. 1/2 a. Unglück, m. 40 Br. — Kneiph. — | m. 24 v. Dach gefall. u. gest., m. 3 T. Ep., w. 35 Schw., m. 6 W. Ep., w. 38 h. F. — Tragh. — | w. 37 Hec., w. 9 schl. H., w. 5 a. Unglück, m. 71 Br. Kr., m. 3 z. Kr., m. 63 z. Kr., w. 9 Schlagfl. — Altrossg. — m. 5 a. H., m. 8 z. Kr. — Sackh. — | m. 5 M. a. d. Z., w. 6 1/2 a. H., w. 58 Wassers., m. 1 a. d. Z., w. 1/2 a. d. Z., w. 63 Sti., w. 4 1/2 Hec., w. 1/2 a. d. Z., w. 4 Po., m. 84 Sti., w. 2 Ep., m. 3/4 a. d. Z., m. 3 3/4 Hec., m. 7 W. a. H., m. 19 W. a. H., w. 4 W. a. H., m. 57 Sti., m. 3 W. a. H. — Altst. u. f. — | m. 1/2 Ep., m. 1/2 Hec., w. 1 a. d. Z. — Litt. u. Kupferb. — | w. 65 z. Kr., m. 1/2 Br. — Röm. Cath. — | w. 50 Ausz. — Frz. — | m. 1/2 M. Ep., w. 16 W. Ep., m. 55 G. F., m. 3 1/2 Geschwulst, m. 3/4 a. d. Z., m. 50 Sti., m. 48 Sti., w. 9 1/2 h. F., m. 41 G. F. — Haberb. — |

S. 55.

24.—31. Mai.

m. 39 Schw., m. 5 1/4 a. d. Z., m. 26 Schw., m. 1 1/4 z. Kr., m. 4 W. a. H., m. 83 Wassers., m. Ep.

— Trgh. — | w. 4 z. Kr., w. 1/2 a. d. Z., w. 66 d. S., w. 1/2 a. d. Z., m. 71 Schlagfl., w. 46 d. S., m. Br., w. 1 1/2 Ep. — Haberb. — | w. 62 a. Epilept. Zufällen — Kgl. gr. Hosp. — | m. 35 z. Kr., m. 72 z. Kr., w. 2 z. Kr. — Löbe. — | w. 58 h. F., w. 18 h. Flussf., m. 55 Wassers., w. 47 Wassers., w. 2 Po. — Dtsch. Ref. — | m. 70 Altershalben, w. 3/4 Ep. — Röm. Cath. — | w. 34 Wassers., w. 55 Wassers., m. 70 h. Kr., w. 1/4 a. d. Z., m. 5 Ep., w. Wassers. — Litt. u. Kupferb. — | w. Br. F. — Sackh. — | m. 40 Wassers., m. 3 1/2 verst. Gekr., w. 52 Sti., m. 20 Ep., m. 89 Altersh., m. 46 Df., m. 1 1/4 a. d. Z., m. 35 Wassers., m. 1/2 a. d. Z., m. 1 1/4 Hec., m. h. F., m. 3 Würmer, w. 81 Entkr., Klw. T. geb. — Altst. u. f. — | m. 30 Df., m. 29 h. G. F., m. i. Pregel ertr. — Kneiph.

S. 50.

31.—7. Juni.

m. 80 Altersh., m. 8 W. Df., m 1 1/2 d. S., m. 1/2 a. d. Z., m. 75 Col., Klw. T. geb., m. 3/4 Ep., m. 5 W. Ep., m. 5 1/2 a. harten Schlägen — Haberb. — w. 59 Br. Kr., m. 52 Schw., m. 2 1/2 a. d. Z. — Tragh. — w. 19 Läusesucht, m. 6 z. Kr., m. 81 Entkr. — Kgl. gr. Hosp. — | w. 1/2 Ep., m. 1 a. d. Z., m. 4 Po., w. 1 a. d. Z., w. 31 z. Kr., w. 49 Engbr. — Röm. Cath. — | w. 2. a. d. Z., w. 15 W. Ep., w. 1/2 Ep. — Löbe. — | m. 1/2 a. d. Z., w. 10 W. im Schlaf erdrückt, w. 35 Wassers., w. 30 h. F. Litt. u. Kupferb. — w. 6. F., m. 40 h. F., w. 1 Schlagfl., m. 1/4 z. Kr., w. 41 Sti., m. 64 z. Kr., w. 64 Sti., Klm. Ep., Klw. Ep., m. 62 z. Kr., w. 50 W. Ep., m. 42 Ausz., w. 10 W. Ep., w. 1 1/2 a. d. Z., w. 4 W. Ep., w. 36 h. F., m. 5 1/2 h. F., m. 50 Entzünd., m. 30 Entzünd., m. 5 Ausz., m. 60 Entzünd., m. 5 M. Unglück, m. 5 M. Unglück — Rossg. — | w. z. Kr., m. Ep., m. Ep., m. Br. —

— Sackh. — | m. 23 h. F., m. Ep., w. Hec., w. 77 Df., w. 5½ Hec., m. 4 Ep., m. 66 Blutst., w. 34 nach d. Entbind., m. 76 k. Br., w. 58 Schlagfl., Klw. a. d. Z., m. 71 Hec., m. 75½ Hec., w. 18 W. Ep., m. 64 Hec., w. 10 W. Ep., m. 1 Ep., w. 79 h. F., Klm. T. geb., w. 68 Hec. — Altst. u. f. — | m. 3 z. Kr. — Kneiph. —

S. 76.

7.—14. Juni.

w. 76 Schlagfl., m. 8 M. Df., m. 38 Schw., w. 52 z. Kr., w. 43 Wassers., m. 65 Schlagfl., — Tragh. w. 50 d. S., w. 85 Altersh., m. 2½ Ep. — Haberb. — m. 1 a. d. Z., m. 1 a. d. Z., m. Fluss F. — Kneiph. — m. ¾ z. Kr., w. 6 W. Ep., w. 80 Wassers., w. 40 Husten. m. 14 T. Ep., m. 1 a. d. Z., w. 21 Df., m. 33 Sti., w. 71 z. Kr. — Röm. Cath. — | m. 56 Schlagfl., w. 70 Altersh. — Kgl. gr. Hosp. — | m. 18 Wassers., m. 31 Sti., m. 64 Ausz. — Rossg. — | w. Sti., w. z. Kr., m. z. F. — Sackh. — | m. 7 h. Kr., m. ½ a. d. Z., w. 60 k. Brand, m. ½ Ep., w. 40 h. Kr., m. 5 W. Ep., m. aufgeschwommen, w. 3 T. Ep. — Litt. u. Kupferb. — | w. 78 Entkr., w. 36 i. W., m. 4 W. Ep., w. 1¼ Wassers., w. 1¼ Po., m. 44 Schw., m. 63 h. F., w. 2½ Hec., m. 58 ertrunk., w. 3 W. Ep., m. 3 Pocken, w. 9 W. Ep., m. 3 W. Ep., m. 45 Hec., w. 100 Altersh., m. 50 Br. Wassers., m. 65 Steckfl., w. ¾ a. d. Z., m. 18 k. Brand, w. 74 Entkr., Klw. T. geb. — Altst. u. f. — |

S. 58.

14.—21. Juni.

w. 32 i. Kindbett, w. 31 Wassers., m. 32½ Schw., w. 19 Unglück — Kneiph. — | m. 20 W. Ep., m. 53 Verhärtung d. Leber, m. 53 Wassers., m. 11 W. Hec., m. 88 Schw. — Tragh. — | w. 23 W. a. H., w. ¾ a. d. Z. — Rossgart. — | w. 5 W. Ep. — Löbe. — | m. 5 W. Ep., Klw. a. d. Z., w. 13 W. Ep., m. ¾ a. d. Z.,

Klm. T. geb., w. 6 W. Ep., w. 76 Df. — Litt. u. Kupferberg — | m. 40 im Pregel ertr. — Röm. Cath. — w. $1^1/_2$ z. F., w. 40 Steckfl. — Sackh. — | m. 18 W. a. d. Z., w. $5^1/_2$ Ep., m. 19 Df., m. 34 Hec., m. 50 k. Brand, m. 58 Sti., m. 33 Hec., w. 76 Hec., m. 1 a. d. Z., w. 4 W. a. H., w. 38 Hec., m. 33 Hec., m. 23 h. F. — Altst. u. f. — | w. 1 a. d. Z. — Ref. Parochial — | w. 58 Df., w. 49 schl. Fuss — Kgl. gr. Hosp. — | w. 10 W. a. Geschwüren, w. $1^1/_2$ Ep., m. 6 W. Ep., m. 71 Sti. Klm. T. geb., w. 4 Ep., m. 29 W. a. d. Z., m. 28 T a. d. Z., m. $^3/_4$ a. d. Z. — Haberb. — |

S. 47.

21.—28. Juni.

w. 36 i. Kindbett — Löbe. — | m. 28 h. F., w. 5 M. z. Kr., m. 30 Df., w. $^1/_2$ Ep., Klw. T. geb. — Kneiph. — | w. 20 i. der Klause, m. 10 T. Ep., w. 61 Schlagfl. — Kgl. gr. Hosp. — | w. 84 Schlagfl., w. 6 F. — Dtsch. Ref. — m. 6 T. Ep., w. 8. d. S., w. 30 Dys., m. 38 St. Fl., w. 81 Altershalben, w. 62 d. S., w. 59 h. F., m. 51 Sti., w. $^3/_4$ Ep., w. 50 v. tödl. Fall b. Ueberreiten eines Pferdes, m. 6 Ausz. — Haberberg — | m. $^1/_4$ Ep., m. 40 Wassers. — Röm. Cath. — | w. 24 z. F. — Mennonisten Gem. — | w. Ausz. — Sackh. — | w. 26 i. Kindbett, w. 40 Ausz., m. 23 Ausschlag, m. $1^1/_2$ Ausschl., w. 30 Schlagfl., m. 1 Ausz., m. h. F., w. 10 W. Ep., w. 1 a. d. Z. — Altrossg. — | w. 57 h. F., m $1^1/_2$ a. d. Z., w. $^3/_4$ Wassers., m. $7^1/_2$ Hec., w. 58 Hec., w. $^3/_4$ a. d. Z., w. $1^1/_2$ Po., Klm. T. geb. — Altst. u. f. — | m. 12 W. Po., m. $^3/_4$ a. d. Z., K., welches aus d. Armenkasse verpflegt wurde, w. $^1/_2$ a. d. Z. — Litt. u. Kupferb. —

S. 47.

28.—5. Juli.

m. 8 Geschw., m. 18 W. a. d. Z., w. Ep., w. 21 Df. u. F. — Tragh. — | m. h. F., Kl. n. d. Taufe,

m. Schw., w. z. Kr. — Kneiph. — | w. 2 z. Kr., w. 52 Ausz., w. 10 W. Hust., m. Ep., m. 47 Ausz., m. 1 Ausz., m. 29 h. F., m. 49 Ausz. — Rossg. — m. 11 h. F. — Dtsch. Ref. — | m. 10 M. Ep. — Löbe. — | m. 77 G. F., w. 27 Df., w. 50 Schlagfl., w. 29 Ep. (— Röm. Cath. —) — Kgl. gr. Hosp. — m. 38 ertrunk., w. $^1/_2$ Ep. — Röm. Cath. — | w. $^1/_4$ h. F., m. $^1{}_2$ a. d. Z., m. 9 W. Ep., m. 52 Ausz., m. $1^1{}_2$ Ausz. — Litt. u. Kupferb. — | m. 32 Df., w. 20 W. Ep., m. 1 a. d. Z., w. 41 Wassers., m. 40 n. d. Entb., m. 5 T. unzeit. geb., m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 4 W. Ep., m. 50 ertrunk., w. $5^1{}_2$ Hec. w. 1 a. d. Z., m. $1^1{}_4$ a. d. Z., w. $^1/_4$ Ep., Klm. T. geb. — Altst. u. f. — | w. 61 Schw., m. 54 h. F., w. 2 a. d. Z., m. 9 W. Ep., m. 13 W. d. S., m. 63 Altershalb., w. $3^1/_2$ d. S., m. 82 Steckfl. — Haberb. — | m. Ep., w. Ausz., m. Br., Klw. a. d. Z. — Sackh. — |

S. 55.

5.—12. Juli.

w. $^3/_4$ a. d. Z., m. 11 W. Ep., m. 30 h. F., m. $^3/_4$ a. d. Z., w. $^3/_4$ a. d. Z., m. $2^1{}_2$ h. F. — Altst. u. f. — | w. 20 Wassers., m. 30 z. Kr. — Kneiph. — | w. 57 Col., m. 3 Schlagfl. — Löbe. — | w. 3 W. Ep., Klw. T. geb., w. 62 Wassers., m. Ep. — Tragh. — | m. Br. F., m. z. Kr., — Sackh. — | w. $1^1{}_2$ a. d. Z., w. $6^1{}_2$ d. S., m. 10 W. Ep., m. 66 d. S., m. 53 ungl. Fall, m. 45 h. F., m. 87 schl. Fuss. m. 30 Ep., Klm. T. geb. — Haberb. — w. 3 Flussf. m. 56 Blutst., w. 6 M. schl. H., w. 15 W. Ep., m. 6 M. Ep., w. 46 Schlagfl. — Rossg. — m. 68 Schlagfl., m. 77 Ausz., w. 62 Ausz., m. 88 Ausz., m. 65 Scorbut i. Munde — Kgl. gr. Hosp. — | w. 8 W. Ep., w. 11 W. Df., w. 4 z. Kr., w. 6 h. F., w. 55 Ep. — Litt. u. Kupferb. — | m. 8 T. zu früh geb., w. 3 Ausz., w. $^1/_2$ Ausz. — Dtsch. Ref. — | w. Schlagfl. — Frz. Ref. — | w. $^3/_4$ Br Kr., m. 1 a. d. Z., w 4 M. a. d. Z., w. 3 Ausz., w. 47 h. F., w. 40 Schw. — Röm. Cath. —

8.—15. Mai 1772.

m. h. F., m. h. F., m. 36 z. F., m. 1/2 Po., w. 1 1/4 Po., w. 42 Br. Wassers., m. 6 Br., w. 70 Wassers., w. 57 Schw., w. 7 M. Po., w. 1 Wassers., m. 2 Po., Km. Frie., Kw. Po., Kw. Po,, Kw. Po., m. Stiche i. Hertzen, Kw. Po., Km. Po., Kw. a. d. Z., Km. Ausz., w. 50 Br., Kw. Ausz., w. F. F., m. 8 F., m. 3 W. Ep., w. 1/2 schl. H., m. 80 Br., m. 40 h. F., w. 55 Col., w. Df., m. 1 1/2 Po., m. 5 1/4 Po., m. 14 T. unzeitig geb., w. 1 1/4 a. d. Z., w. 3 1/4 Po., w. 61 Br., w. 1 Po., m. 7 1/2 Hec., m. 74 Br., w. 3 3/4 Po., m. 68 Hec., m. 3 T. unzeitig geb., w. 5 1/4 Br., m. 20 h. F., m. 20 h. F., w. 40 Hec., w. 64 Wassers., w. 7 Po., Klm. T. geb., m. 12 W. Ep., w. 53 Wassers., m. 1/2 Ep., m. 46 d. S., w. 20 d. S., m. 39 d. S., w. 3 W. Ep., m. 1 Po., m. 66 k. Brand, m. 2 1/2 k. Brand, w. 70 Schlagfl., w. 50 d. S., w. 8 h. F., m. 5 Frie., m. 35 Br., w. 3 Krampffieber, w. 60 d. S., w. 1 Po.

15.—22. Mai.

w. 2 1/2 Po., w. 3/4 Po., m. 1/4 Ep., w. 4 Po., m. 3 Po., w. 5 W. Ep., m. 3/4 a. d. Z., w. 1/4 Po., m. 1/2 Po., m. 1 1/4 Po., w. 77 Entkr., w. 71 Sti., m. 4 1/2 Ma., w. 30 h. F., w. 2 Po., m. 2 Po., m. 71 Wassers., m. 29 h. F., w. 42 schl. H., w. 71 Wassers., m. 5 M. Po., w. 7 Wassers., m. 43 h. F., w. 43 Wassers., w. 1/2 Po., Klm. Po., w. Wassers., Klw. Ep., w. Wassers., w. Df., Klm. Po., Klw. Po., Klm. Po., Klw. Po., m. 62 h. F., 5 W. Ep., m. 79 Br., w. 2 Wurmfieber, m. 59 Ausz., w. 29 Ausz., m. 2 Po., w. 1 Po., w. 52 Po., m. 1 Po., m. 4 u. 1 Ausz., w. 4 1/2 Po., w. 5 Frie., w. 1 Po., m. 1 1/2 Po., m. 28 F., m. 14 Schw., m. 29 Schw., m. 1 1/2 Po., Klm. Po., m. 7 d. S., w. 1 Po., w. 4 Po., m. 3/4 Po., w. 1 Po., m. 4 Po., m. 3 Po., w. 15 W. Ep., m. 36 h. F., w. 68 Altershalben, m. 1 1/2 Po., m. 3/4 Po.,

w. 2 Po., m. 38 d. S., m. 1½ Po., w. 8 Mon. Po., m. 15 W. Ausschlag, w. 7 Po., w. 8 Mon. schl. H., m. 83 altershalber, m. 1¼ Po., m. 38 h. Kr., w. 5 Geschw., w. 48 Br., w. 2½ schl. H., w. 2 Po., w. 50 Verst., w. 70 Schlagfl., w. 43 Df., m. 4 Ausz., m. 16 W. a. d. Z., w. 52 Aussatz, m. 4 Po., w. 3 Po., m. 23 Ausz., m. 41 zu Tode gefallen, m. 45 h. F.

22.—29. Mai.

m. ½ Po., w. 73 am Bruch, m. 7 Geschw., m. 1½ Ausz., m. 1 Po., m. 2¼ Po., w. 1¼ Po., m. 28 F., w. 34 Wassers., m. 23 h. F., m. 10 M. a. d. Z., m. 14 M. Ausz., m. 54 Br., w. 2 z. F., m. 1½ Po., w. ½ a. d. Z., m. 8 Ep., Km. Schlagfl., Km. Ep., w. 7 Wassers., w. 3 Po., w. ¾ Po., w. 70 h. F., m. 19 Df., w. 6 M. Ep., w 7½ Po., w. 1 Po., m. 50 Ep., m. ½ Po., m. 61 Df., m. 40 Schlagfl., m. 7 M. Ep., w. 4 Po., w. 69 Hec., w. 70 Br., w. 2 Po., m. 18 W. Ep., w. 3 Po., m. ¼ Po., w. 35 h. F., m. 11 W. Ep., w. 39 d. S., w. 8 Po., m. 30 Br., w. ¼ Po., m. 44 d. S., m. 3½ Po., w. 1½ Po., w. 13 W. Ep., w. 39 Sti., m. 37 d. S., w. 35 Ep., w. 3 Ep., w. 40 schl. H., m. 1½ d. S., Klw. T. geb., w. 1 Po., w. 1 Po., w. 4 Po., m. h. F., m. 5 Po., w. 10 Schlagfl., w. 2 Po., m. 5 Po., w. 46 Br., m. 40 h F., m. 50 Ausz., w. Po.

29. Mai—5 Juni.

w. 20 i. W., w. 74 Gliederschmerzen, m. 8½ Po., m. 7½ Po., w. 80 Sti., m. 6 Po., w. 58 Br., w. 69 h. F., w. ¼ Po., w. 23 h. F., w. 38 äusserl. Schaden a. Fuss, w. 37 i. W., m. 1¼ Po., Klw. T. geb., m. Br. Wassers., w. hat sich erhänget, Km. Po., m. Br. Wassers., m. h. F., Km. Po., Km. Po., Kw. Po., Kw. Po., m. Po., m. h. F., w. 7 Po., w. 4 Po., Klm. Ep., w. Wassers., Km. Po., Kw. Po., Klw. wegen Schwäche,

Km. Po., w. Schw., w. h. F., m. 4 Po., m. 2 Po., w. 2 Po., m. 3 Ausz., w. 7 Stuhlfluss, m. Stuhlfluss, w. 21 W. Ep., w. 19 Ausz., m. $1^1/_2$ Po., m. $^3/_4$ Po., w. 62 Wassers., w. 3 Po., w. 2 d. S., m. 4 Po., w. 8 Blutst., m. 29 h. F., m. 5 d. S., m. 5 Po., w. $2^1/_2$ Ausz., m. 3 Po., w. 58 k. Brand, m. 7 T. Ep., w. $1^1/_2$ Po., m. 39 Schlagfl., w. 3 Ausz., m. 3 Po., m. 2 Po., w. 63 Wassers., w. 1 Entz., m. 45 Ausz., m. 40 Wassers., m. $1^1/_2$ Po., m. $3^1/_2$ Ausz., m. 50 Hertzstiche, w. 50 Schw.

5.—12. Juni.

w. $2^1/_2$ h. F., m. 8 T. Ep., w. 4 M. Ep., m. $^1/_4$ Ep., w. 62 Wassers., m. 70 plötzlich gestorben, w. 55 Hec., m. 2 Po., m. 4 Hec., w. 1 a. d. Z., w. 67 h. F., m. 32 Blutspeyen, w. 4 Po., m. 64 Schw., w. 4 Po., w. 64 Wassers., m. 43 Po., m. 43 Br., m. 25 h. F., m. 30 Schw., w. 5 Po., w. 43 z. F., w. 56 z. F., Klw. Ep., Km. Po., Km. Po., Klw. Po., Klw. Ausz., w. 2 Ausz., m. 3 Po., w. $3^1/_2$ h. F., w. 3 Po., w. 9 h. F., m. 17 r. R., m. $^3/_4$ Po., m. $2^1/_2$ Ep., m. $^3/_4$ Po., w. 14 T. Ep., w. 95 Geschw., m. 5 W. Ep., m. 40 k. Brand, m. 1 Po., w. 1 a. d. Z., w. 5 W. Ep., m. 40 Wassers., w. 5 Po., m. 2 Po., m. $7^1/_2$ Po., m. 46 Wassers., m. 73 Alter Galler, w. 63 h. F., m. 25 d. S., w. $4^1/_2$ Po., m. $^3/_4$ Ep., w. $^1/_2$ Po., m. 24 h. F., m. 6 Po., m. 72 d S., m. 4 Po., w. 32 Wassers., Klm. T. geb., w. 3 Po., w. 8 W. Ep., w. $1^1/_4$ Po., m. 5 Po., w. 45 Ausz., w. 1 Po.

12.—19. Juni.

m. 55 Schw., m. 3 M. Ep., w. 1 Po., w. 40 Br., w. 2 Po., w. $9^1/_2$ Po., m. 9 Po., m. 16 W. a. d. Z., w. 3 Po., m. 7 W. Ep., m. 50 Wassers., m. h. F., m. Po., w. Wassers., w i. W., m. Po., m. Po., w. 5 Po., m. 10 M. Ausz., m. 13 W. Po., w. 90 Entkr., m. 66

Df., w., 54 Wassers., w. 78 h. F., w. $2^1/_2$ Po., m. 56 h. F., m. 35 Geschwüre, m. 60 Ausz., w. 42 k. Brand, w. $^1/_2$ Po., m. 8 W. Ep., w. 6 Ausz., w. $1^1/_2$ Po., w. 7 Ausz., w. $3^1/_2$ Po., m. 78 Ausz., w. 1 Po., w. 52 Ausz., w. 2 Po., w. 98 Entkr., w. $1^1/_4$ a. d. Z., w. $6^1/_2$ Wassers., m. $5^1/_4$ Po., w. 60 Hec., w. 30 Hec., m. $^3/_4$ Po., w. $6^1/_2$ Wassers., m. $3^1/_2$ Po., m. $^1/_2$ Po., m. 70 d. S., Klm. Po., Klw. Po., Klm. Ep., m. $1^1/_2$ Po., m. 5 Po., w. 3 Po., m. 42 Br., w. 3 Po., m. 45 h. F., w. 25 Sti. w. $^3/_4$ Po., m. 3 Po., m. 6 d. S.

19.—26. Juni.

m. 1 Po., m. 21 d. S., w. $1^1/_2$ Po., w. $^1/_2$ Po., m. $1^1/_4$ Po., m. 7 Po., w. 1 a. d. Z., m. 4 d. S., m. 2 Po., w. 27 d. S., Klw. Po., Klw. Po., w. 84 h. F., w. 4 Po., Klm. T. geb., m. 4 Ep., Klw. a. d. Z., Klm. Ep., m. $^1/_4$ Df., m. 76 h. F., m. 50 Df., m. $7^1/_2$ Hec., w. $1^3/_4$ Po., Klw. Ep., m. 4 Po., w. 36 F. F., Klw. schl. H., w. $^1/_4$ Ep., w. $2^1/_2$ Po. m. 4 Po., m. 57 Beinschaden, w. 62 Schlagfl., w. 42 Br., m. $1^1/_2$ Po., Klw. z. F., w. 50 h. F., m. 53 Schw., m. 53 h. Gf., w. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 2 Po., m. 58 h. Flussf., m. 18 gelbe Sucht, m. 59 Hec., m. 28 h. F., m. 2 Po., w. 47 Gf., m. 82 Ausz., w. 50 Ausz., m. h. F., m. Ausz., w. Wassers., m. 91 Entkr., m. 52 Ausz., w. 81 Df., w. 50 k. Brand, m. 46 hat sich erhängt, w. 70 Schw., m. 5 Br., m. 1 Ep., m. 63 k. Brand, Klw. Ep., w. 30 Wassers., Klw. Ep., m. 50 Br., Klw. Df., m. 25 Ausz., m. $^3/_4$ Po., w. 2 Po., m. 40 h. F., m. 36 gelbe Sucht, m. 6 Geschw., Klw. Br., m. Wassers.

26.—3. Juli 1772.

w. 64 Hec., w. $^3/_4$ a. d. Z., m. 2 a. Würmern, m. $1^1/_2$ a. d. Z., m. 2 Po., Klw. Ep., w. 8 Hec., w. 92 Hec., m. 48 z. F., Klw. Ep., Klw. Ep., ein engl.

Matrose, d. i. Winter ertrunken, jetzo aber aufgeschwommen und begraben, m. 1 Ausz., m. 5 Po., Klm. T. geb. Klm. Po., Klw. Po., m. 13 Po., m. 70 Entkr., w. 87 Entkr. w. 53 z. F., m. 23 z. F., w. 53 Schw., m. 10 h. F., m. 1 Po., w. 68 Brustzehrung, w. 60 Brustzehr., m. 71 Steckfl., m. 9 Po., Km. Po., w. h. F., Klm. Ep., w. 70 Br., w. 1 Po., m. 24 h. F., m. 8 Po., w. 31 h. F., w. 1 Po., m. 3 h. F., w. 43 Brustzehrung, m. Brustzehr., w. 53 Schlagfl., Kw. Po., w. 4 Po., w. 5 Po., m. 37 Wassers., w. 2 Po., w. 69 schleichend F., w. 1 Po., w. Po., m. 1 z. F., w. 53 Wassers., m. 45 Herzenssti., w. 14 Ep. m. 70 Steckfl., w. 38 Df., m. 25 h. F.

3.—10. Juli 1772.

m. Hec., Klm. T. geb., w. 3 Po., Klw. T. geb., Klw. T. geb., w. 3 Po., w. 3 z. F., m. 84 altersh., m. 40 d. S., m. 9 Po., w. 11 Ep., Klw. Po., Klw. Po., w. 62 Br., w. 1 a. d. Z., w. 1 Po., w. 3 Po., Klw. Ep., Klw. Po., w. 13 Po., Klw. Po., Klw. Ep., w. 6 Po., w. 3 Po., w. 2 Po., m. 1 Po., w. 54 Schlagfl., w. 3 Po., w. 35 h. F., Klw. Po., w. 72 Blutfl., w. 6 Po., w. 3 Po., w. 2 Po., w. 2 Po., w. 35 Wassers., m. 78 Entkr., Klm. Ep., Kw. Po., Klm. Po., m. 2 Po., m. 1 Ausz., m. 26 h. F., Klm. Ep., m. $^1/_2$ Po., m. 6 Po., w. 38 Col., m. 7 Po.

10.—17. Juli.

m. 1 a. d. Z., w. 1 Ep., m. 5 Po., Klw. T. geb., m. 1 Po., w. 23 Schw., w. 17 Schw., w. $^1/_4$ Po., m. Blutst., Kw. Po., m. im Turm verstorben, w. 33 Wassers., m. 23 Schw., w. an Wunden, w. Alter u. Krankheit nicht auszumitteln, m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 60 Hec., m. 2 Po., m. 38 Df., m. 3 Po., m. 1 Po., m. 48 Dia., Klm. Hec., w. 6 Wassers., w. 48 h. Kr., w. 2 Po., w. 40 k.

Brand, m. 1 Po., Kw. Frie, Kw. Ausz., Klm. Po., Kw. Po., Kw. Po., Klw. Po., w. 2 Ausz., m. 43 Ausz., m. 42 r. Frie, m. 2 Ausz., m. 30 Ausz., w. $^1/_2$ Po., w. 3 schl. H., m. 20 h. F. m. 4 m. a. d. Z.. m. 1 Po., w. 3 Ausz., w. 3 Po., m. $^1/_4$ Po., m. 40 Brustsch., m. 2 Po., m. 32 Frie, w. 3 Po., w. 3 D. S., m. 39 M. F., m. 40 h. F., m. 2 W. Po., m. 3 Po., w. 2 Po., m. 5 Po., w. 8 h. F., m. 1 Po., m. 10 W. Ep., m. 6 k. Brand, m. 6 d. S., Klm. T. geb.. w. 1 h. F.. w. 9 W. Ep., m. 2 Po., w. 4 h. F., w. 1 a. d. Z., w. 64 Wassers., w. 1 Po., m. 2 Bruchschaden, m. 5 Hec., m. 4 Po., m. 4 Po., w. 5 Po., w. 10 T. unzeitig geb., w. 54 Gicht, m. 3 Po., w. 4 Po.

17.—24. Juli 1772.

m. 3 Po., m. $4^1/_2$ Wurmfieber, Klm. Ausz., w 4 Po., m. 9 M. Po., w. 53 Geschw., m. 66 Brustz.. m. 2 Schlagfl., w. 30 Schw., m. 77 Entkr., m. 28 Schw.. Klw. Schwachheit halber, m. 23 h. Kr., m. 74 Wassers., m $^1/_2$ Po., m. 33 Wassers., m. 4 Brustz., w. 2 Po., m. $^3/_4$ Po., w. 17 Wochen a. d. Z., w. 4 Wassers., m. 45 Schlagfl., w. 3 Po., w. $^1/_4$ Ep., w. 72 Br., m. vom Pferde todt gefallen, m. 5 Wochen Ep., m. 5 W. Ep.. w. $3^1/_2$ M. F., Klw. Po., w. 32 W. Po., w. 4 Po., m. 3 Po., w. 1 Po., w. 5 k. F., m. 78 d. S., m. 3 Po., Klm. T. geb., m. 5 Frie, m. 88 Ausz., m. 5 Po., m. 3 Po., m. 1 Ausz., m. $^1/_4$ a. Schwämme, m. 6 Br., m. $^3/_4$ Po., Kw. Po., w. schl. H., m. 70 Ausz., Klm. a. d. Z., Klm. a. d. Z., Klm. a. d. Z., m. 2 Po., m. 2 Ep., m. 65 Df., m. 4 h. Kr., m. 42 h. Kr., w. 44 Df., w. 80 Wassers., m. 15 W. Df., w. 5 Po.;

24.—31. Juli.

Km. Ep., Km. Ep., m. 2 Scharrlachfieber, w. 1 Po., Kw. Po., w. 73 Ausz., m. 75 Br., m. 1 Po., w.

38 Ausz., m. 62 Wassers., m. 38 Br. Kr., m. 75 Entkr., m. 40 h. F., m. 1 Ep., w. 78 Dia., m. 45 d. S., m. $^3/_4$ Po., w. $^1/_2$ Po., w. 1 Ep., m. 6 Frie, Klw. T. geb., m. 4 Po., w. 1 Po., w. 34 i. W., w. 27 h. F., w. 2 Po., Klw. T. geb., m. 3 Po., m. 24 d. S., w. 72 Br., m. 18 W. Po., m. 56 Wassers., w. 18 Wassers., Klw. Ep., Klw. Ep., m. 54 Wassers., m. 44 schl. H., Klm. Ep., w. Wassers., Kw. Po., Kw. Ausz., Kw. Po., w. 50 Ausz., w. 49 Ausz., m. 67 Steinschmertzen, m. 14 Ausz., m. 1 Ausz;

31.—7. August.

w. 5 Geschw., w. 33 h. F., m. 7 Po., w. 5 Po., m. 32 W. Po., w. 2 Po., w. $^1/_4$ Po., m. 4 Po., w. 1 Po., m. $^1/_2$ d. S., w. 8 Po., m. 27 i. Pregel ertrunken, w. 1 Po., w. 2 Po., w. 8 d. S., m. 7 Frie, w. 2 Po., w. 2 Po., w. 3 Po., Klm. Ep., w. 33 Gf., m. 53 Gf., w. $^1/_2$ Po., w. i. W., Klw. T. geb., m. Wassers., Klm. Po., Kw. Po., w. 4 Po., m. 56 Col., w. 77 totgefallen; w. 3 Frie, w. 86 Ausz., w. 1 Ausz., Klm. Po., m. a. H., m. 7 Po., m. 3 Po., m. 13 Ausz., m. 1 T. a. H., m. 4 Po., m. 6 Wassers., w. 2 a. d. Würmern, m. 1 Po., w. 75 Hec., m. 8 T. Ep., m. 66 k. Brand, w. 8 M. a. d. Z., w. 2 Schlagfl., w. 8 M. F., m. 4 Po., m. 32 FF., Klm. T. geb;

15.—21. August.

m. 2 Ausz., m. 8 Ausz., m. 1 a. d. Z., w. 20 i. d. Klause, m. 66 Ausz., m. 70 k. Brand, m. 16 Wassers., w. 70 äusserl. Geschwür, m. 7 Frie, m. 25 Wassers., m. 82 Wassers., m. 1 Po., m. 59 Ausz., w. 78 k. Brand, m. 53 Ausz., w. 1 a. d. Z., w. 5 Ma., w. 50 Ausz., w. 23 Entkr., m. 48 Df., w. 3 Po., w. 1 Po., w. 6 Po., m. 4 Geschw., m. 2 Po., m. 1 Ausz., w. 60 k. Brand, w. 14 F. F., w. 1 Po., m. $^1/_2$ Ep.,

w. 5 Po., w. 87 d. S., m. $^1/_2$ Po., m. 6 Po., m. 1 Po., w. 52 d. S., m. 18 W. Po., m. 2 Po., w. 4 W. a. H., m. 46 Hec., w. 1 a. d. Z.;

7.—14. August.

w. 75 Wassers., Klw. Wurmfieber, w. 61 Ausz., m. 38 Krampfcol; m. 5 Wassers., m. 48 Schlagfl., w. 9 m. z. F., w. 16 Wassers., m. 19 F. F., m. 1 Ausz., Klm. T. geb., w. 81 Ausz., m. 2 Po., m. 23 Ausz., w. 77 Schlagfl., m. 10 Ausz., m. 20 Ausz., m. 33 Df., m. 2 Po., w. 3 Po., w. 62 Wassers., m. 4 Frie, w. 4 Po., w. 2 Po., m. 1 Po., w. 1 Po., m. 44 Sti., m. 2 Po., m. 7 Po., w. 7 Po., m. 2 Po., w. 4 Po., m. 1 Po., m. 5 Po., m. 3 Schlagfl., w. 1 Frie, m. 35 i. Pregel ertrunken, w. 44 Df., w. 4 Po., m. 4 schl. H., m. 5 Po., m. 58 Wassers., m. 3 Tage Ep., w. 17 h. F., m. 20 h. F., m. 38 h. F., m. 4 W. Po., m. 40 h. F., m. 3 Po., w. 2 Po., m. 1 Po., m. 7 Po., m. 15 h. F., w. 67 Hec., m. 7 Wassers., w. Wassers., m. h. F., w. 32 Entz., w. 1 a. d. Z, m. 3 W. Ep., m. 14 Schw.;

21.—28. August.

m. 3 W. Ep., m. 14 T. a. d. Schwämmen, m. 1 Hec., w. 1 Po., m. 47 Br., m. 7 Ma., m. 80 Wassers., w. 80 altershalb., w. 1 Ep., w. 7 Hec., m. 1 a. d. Schwämmen, w. $^3/_4$ Po., w. 50 h. F., Klm. Ausschlag, Klw. Dia., m. Ausz., Klm. Po., Klw. Po. m. 87 Br. Kr., m. 1 Po., w. 1 Po., w. 1 Po., m. 69 Blutst., w. 65 Wassers., w. 60 Wassers., w. 41 h. Kr., m. 36 Df., w. 59 Df., w. 41 Br., w. 43 Ausz., w. 4 Po., m. 1 Df., m. k. Brand, w. Br., m. 30 ertrunken, m. 19 d. S., m. 5 Geschw., w. 2 Po., w. 6 W. Ep., w. 3 Po., w. 14 T. Ep., m. 20 W. Ep., m. 76 Schw., m. 1 Po., m. 60 altersh., w. 1 Po., Klw. Po., m. 4 Po., m. 1 Po., Klw. Ep., m. 53 Schlagfl., m. 1 Ep., w. 7 Ep., m. 9

M. Ep., m. 58 z. F., w. 75 Krampfcol., m. 65 h. F., m. 42 Schlagfl., m. 5 T. Ep., w. 2 Ausz., m. 90 Schlagfl., w. 2 Po., w. 36 Wassers., m. 1 z. F., m. 7 T. Ep., K. Po., K. Po., K. Po., K. schl. H., K. schl. H., 4 Kind. P.:

28.—4. September.

Klm. T. geb., w. z. F., w. $^3/_4$ a. d. Z., m. $^1/_2$ a. d. Z., w. 6 Ep., m. 3 Po., w. 50 h. F., w. 5 Po., w. 24 k. Brand, m. 1 Po., m. 1 Po., m. 1 a. d. Z., m. 38 Blutst., m. 8. v. tollen Hund gebissen, w. 28 Schlagfl., w. 3 Ausz., m. $^3/_4$ Schl. H., w. 65 Hec., w. 1 Ausz., m. 42 Wassers., m. 1 Po., w. 40 Sti., w. 8 Po., m. 3 Po., w. 2 Frie., m. 2 Po., m. 3 Po., w. $^3/_4$ Frie, m. 75 Wassers., w. 1 d. S., Klw. T. geb., w. 3 Po., m. 8 T. Ep., m. 3 Po., m. 3 W. a. d. Schwämmen, w. 18 Ausz., m. 62 Df., w. 60 i. einem Fall, Kw. Ausz., Kw. Ep., Km. Ep., w. a. Krebsschaden.

4.—11. September.

m. 67 v. einem starken Fall, w. 61 Wassers., m. 9 Ausz., w. 71 Wassers., m. 40 Ausz., w. $^1/_4$ Ausz., w. 6 Po., w. 30 Ausz., Km. Schlagfl., w. 1 Po., Klm. Ausschlag, m. 1 Ep., m. 3 Po., w. 5 Po., w. 33 W. Po., w. 4 Frie., m. 20 d. S., m. 1 Po., m. 1 Ep., w. 2 Po., m. 3 d. S., m. 2 Po., w. 55 Col., w. 1 Po., m. 1 d. S., m. 9 Schlagfl., w. 63 Wassers., w. 4 v. Schrecken, m. 4 Po., w. Col., m. 20 W. Po., m. 7 Df., m. 1 Po., m. 62 Br., w. 3 Po., m. 66 h. Br., m. 7 a. Erbrechen, K. 4 W. Ep., w. 2 Ma., w. 89 a. Altern, m. 63 Schlagfl., w. $^1/_2$ Hec., w. 2 Hec., w. 7 Df., w. 1 a. d. Z., w. 3 W. Ep., Klw. T. geb., m. 3 Hec., w. 2 Po., w. 1 Po., w. 1 Po., Kw. Geschw., Kw. Geschw., m. Ausz.

11—18. September.

w. 70 Entkr., m. 26 Df., m. 1 Ep., w. 2 Po., w. 27 Kindbett, m. 3 Po., w. 2 Po., w. 3 Ausschlag, w. 1/2 a. d. Z., m. 2 Po., w. 9 Ep., w. 1 Ausschl., w. 1 Po., m. 11 d. S., m. 7 Wassers., w. 3 F., Klm. T. geb., m. Gf., w. 2 Ausz., m. 1 Po., w. 1 a. d. Z., m. 57 Erbrechen, m. 9 W. Ep., w. 23 verst. Geblüht, w. 1/4 Ep., Klw. T. geb., m. 1/2 Po., m. a. d. Z., m. 3/4 Po., w. Schlagfl., m. 3 Ma., w. 6 Ep., w. 8 Geschw., w. 1/2 Ep., m. Ausz., m. 3 Po.:

18.—25. September.

m. 1 Po., w. 11 T. Ep., m. 5 Po., w. 1/2 Ma., w. 3/4 a. d. Z., m. 3 Ep., m. 5 Ma., m. 7 h. F., w. 11 M. Frie, w. 2 Po., m. 69 Hec., w. 33 Hec., m. 42 Df., m. 50 Schlagfl., w. 1. T. Ep., m. 1 Ep., w. 4 Po., w. 14 Ep., w. 70 Df., m. 2 Po., m. 49 Col., w. 3 Po., w. 39 i. W., w. 2 Po., Klw. a. d. Z., m. 1/2 Po., m. 6 W. Po., m. 6 W. Ep., w. 54 F., m. 69 Schlagfl., w. 1/2 a. d. Z., m. 1 a. d. Z., m. 12 Df., w. 63 Wassers., m. 25 Ep., w. 61 Wassers., w. 80 altersh., w. 80 altersh., w. 58 Ausz., w. 35 k. Brand, w. 60 h. F., w. 3/4 a. d. Z., m. 14 T. Ep, m. 3 Frie.

25.—2. Okt.

m. 78 h. F., m. 63 Wassers., w. 68 Wassers., Klm. Ep., m. 1 a. d. Z., m. 7 W. schl. H., m. 1 a. d. Z., m. 17 W. Ep., w. 10 r. R., m. 11 M. a. d. Z., w. 1 a. d. Z., Klm. T. geb., Klm. T. geb., w. 3 Po., w. 1 Ep., m. 4 Br. Wassers., m. 1 Po., m. 2 Po., w. 8 d. S., w. 6 Frie, w. 3/4 Po., w. 7 Geschw., u. Geschw.; w. 8 T. Ep., m. 1 schl. H., w. 30 Verst., m. 8 an empfangenen Schlägen, w. 8 Schlagfl., w. 46 Ausz., w. 6 Po., Klm. F. F., Kw. Geschw., Klm. a. d. Z., w. 3 M. Ep., w. 73 h. F., m. 5 Wassers.,

w. 1/2 Wassers., m. 1 a. d. Z., m. 8 Ausz., m. 7 Ausz., w. 6 Geschw., w. 80 altershalben:

2.—9. Okt.

m. 1 a. d. Z., m. 37 Wassers, w. 74 a. verst. Leib, m. 39 Col., w. 8 W. Df., w. 2 schl. H., m. 3/4 a. d. Z., w. 43 z. F., m. 4 Frie, w. 3 Frie, w. 3 Wochen Ep., w. 83 Ausz., w. 76 Schlagfl., m. 75 Ausz., m. 4 Po., w. 1 Ausschlag, w. 3/4 Po., m. 5 Ausschlag, m. 10 W. Ep., w. 4 Po., m. 10 W. Ep., m. 1 Ep., w. 48 d. S., Klm. Ep., Klw. Ep., w. Br., w. 17 Stichfl., m. 2 Po., w. 62 Wassers., m. 35 Df., m. 1/2 a. d. Z., w. 2 Stichfl., m. 5 Po., m. 50 äusserl. Geschw., m. 3 Frie.

9.—16. Okt.

m. 4 Ausschl., Klm. Ep., m. 5 Hec., Klm. Po., m. 1 Hec., w. 40 Schlagfl., m. 7 Hec., w. 29 i. d. Entbindung, Klw. T. geb., m. 42 Br. Wassers., w. 18 Hec., m. 9 W. an Geschwüren, w. 1 Ausz., w. Schw., m. 77 Entkr., m. 67 Df., w. 78 z. F., Kw. Ep., Km. r. Frie, m. 70 Entkr., m. 3 Ep, w. 56 Schw., w. 29 Schw., w. 54 Wassers., m. 63 Gf., m. 11 M. Ep., m. 2 Wassers., m. 2 Po., w. 14 T. Ep., m. 47 Df., w. 59 Ausz., w. 61 d. S., m. 22 W. d. S., m. 3 Frie, m. 1 Po., w. 3 Po., w. 77 d. S., m. 3 W. Ep., w. 63 d. S., w. 1/4 Ep., w. 10 Wassers., w. 6 Wochen Ep., m. 2 z. F., m. 62 Schw.:

16.—23. Okt.

m. 63 Entkr., m. 53 a. d. güldenen Ader, w. 77 Flussf., w. 3/4 Ep., w. Ausz., Kw. Ep., Km. Ep., Kw. Geschw., w. 2 Ep., w. 3 Wochen Ep., w. 5 Geschw., w. 53 h. Kr., m. 68 Ausz., w. 6 d. S., w. 96 altersh., w. 3 Krebs, m. 5 ertrunken, m. 1 d. S., m. 1 Aus

schl., m. 4 h. F., m. 1 Po., w. 3 Po., w. 9 Po., w. 14 Hec, m. 5 Wassers., m. 10 W. Po., w. 4 Br., m. 67 a. langwierigen schweren Zufällen, m. 20 Df.:

23.—30. Okt.

w. 75 Ausz., Klm. a. d. Z., w. 1 Po., w. 62 Ausz., m. 42 h. Kr., m. 46 h. Kr., m. 43 h. F., m. 33 h. F., w. 70 i. d. Klause, m. 1/4 Ep., w. 1 Wassers., w. 8 Schl. H., w. 5 Ausz., m. 3 z. Kr., m. 45 h. F., w. 77 d. S., m. 2 Ep., m. 3/4 Po., w. 1/2 Po., w. 8 Geschw., w. 60 Gf., w. 2 Frie, m. 32 d. S., w. 1 Po., m. 9 h. F., w. 1/2 Po., w. 48 Hec., w. 52 h. F., m. 4 Ep., w. 45 Flussf.; w. 62 Flussf., w. 42 Hec., m. 42 Hec., w. 1/2 Po., w. 52 Ep., w. 3 Po., w. 46 hat sich erhängt.

30.—6. Nov.

w. 61 Wassers., w. 14 Ep., m. 1 Po., m. 1 a. d. Z., m. 61 Geschw., m. 3 Wurmf., m. 1 Ep., m. 11 W. Ep., m. 1 Ep., m. 2 Frie, w. 33 Hec., m. 1/2 a. d. Z., m. 37 Hec., m. 5 Geschw., m. 6 Geschw., m. 8 Frie, w. 75 d. S., m. 4 Ausschl., w. 4 Geschw., w. 8 Verst., m. 52 d. S., m. Wassers., Km. Schlagfl., Km. Ep., Km. Ep., w. 37 i. W., m. 8 W. Ep., w. 60 Gf., w. 14 T. Ep.

6.—13. Nov.

m. 2 Frie, m. 11 Frie, w. 3/4 Engbrüstigkeit, m. 2 M., unzeitig geb., Klw. Ep., m. 63 Br., m. 14 T. Ep., w. 11 M. a. d. Z., m. 6 z. Kr., w. 1/2 Ep., Klw. Ep., m. 9 Wassers., Klm. Ep., Klw. schl. H., w. 30 Hec., w. 72 a. Krebsschaden, 1 stummes u. dummes Mensch, w. Ep., w. 3 Po., m. 3 T. Ep., m. 72 Ausz., m. 2 schl. H., m. 1 a. d. Z., m. 6 T. Ep., m. 48 er-

trunken, m. 6 T. Ep., m. 62 Schlagfl., m. 2 T. Ep., m. 3 Ma., w. 6 T. Ep.

13.—20. Nov.

m. 2 k. Brand, w. 1 M. Ep., w. 36 k. Brand, m. 9 W. Ep., m. Schw., m. Ausz., w. Ausz., m. 2 Frie, w. 17 Wassers., w. 70 Col., w. 4 Po., m. in d. Wahn gestorben; m. 40 Wassers., m. 31 Ausz., w. 1 a. d. Z., m. 2 F., m. 3 Po., w. 31 schl. H., m. 53 d. S., m. 2 Ep., m. 43 a. verstopft. Leibe, w. 3 schl. H., m. 1 a. d. Z., m. T. geb., w. 38 Blutstürtzung, w. 53 k. Brand, w. k. Brand, m. 2 Df., w. 46 h. F., w. 7 M. a. d. Z., w. 4 Wassers., m. 6 Masern, w. 1 a. d. Z., w. 62 Hec., w. 38 i. Wochenb., w. 50 Schlagfl., w. 2 Frie, w. 6 Wassers., w. 52 Hec., w. T. geb., w. T. geb., m. T. geb., m. 34 Br., m. 30 Wassers., w. $^3/_4$ Df., m. 19 h. F., m. plötzl.

20. -27. Nov.

m. 10 Ausz., m. 59 Ausz., w. 74 Entkr., m. 21 W. Ep., w. 77 a. einem schweren Fall, m. 3 Po., w. 50 Wassers., m. 5 Ep., m. T. geb., m. 12 Ausz., w. 8 Ausz., w. 18 schl. H., w. 2 Ausschl., w. 7 Ausschl., m. 10 W. Ausschl., w. 4 Frie, w. 15 äusserl. Schaden, m. 60 plötzl. auf d. Strasse gest., m. 1 a. d. Z., m. 30 Hec., m. T. geb., m. 4 Frie, m. 11 Wassers., m. 7 Geschw., m. 70 d. S., m. 6 Frie, m. 4 Frie, w. $^3/_4$ Po., w. 3 h. F.

27. -4. Dezember.

m. 64 Ausz., w. 7 Ep., m. 10 Df., w. 3 Masern, m. 77 Verstopfung, m. 4 W. Ep., w. 23 Wassers., w. 4 a. Würmern, w. 1 h. F., w. $^1/_2$ Ep., w. 3 Ausschlag, w. 3 Po., m. 1 Po., m. 54 d. S., w. 2 Po., m. 16 W. Ep., m. 5 T. Ep., w. $^1/_2$ Geschwüren, m.

8 Scharlachfieber, w. 52 Wassers., m. 61 d. S., w. 3 Po., m. 59 Stichen, w. 2 Ausschl., w. 2 Geschw., w. 44 d. S., m. 30 Hec., w. 15 h. F., w. 2 schl. H., w. 103 am Alter, w. 40 Wassers., m. 10 W. Stichhusten, m. 19 W. a. d. Schw., w. 39 Hec., m. 34 Hec., m. 5 Hec., m. 4 Hec., w. 53 Hec., m. 53 h. F., w. 4 Gf., w. 72 Steckfluss, w. 49 h. F., w. $^1/_2$ a. d. Z., m. 73 Schlagfl., Kw. Geschwüren, Kw. Schlagfl., Km. Ep., Kw. Ep.

4.—11. Dezember.

m. 18 a. Husten, w. 50 a. d. Bräune, m. 37 Geschw., m. 72 Ausz., m. 13 F., w. 60 Reissen a. d. Gliedern, K. 20 W. Po., Klw. Ep., m. Ausz., m. Ep., m. T. geb., m. 69 Hec., w. 11 W. Ep., m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 4 Frie, w. 1 schl. H., m. 6 Hec., w. 1 a. d. Z., m. 2 T. Po., w. 9 Wassers., m. 1 T. Ep., m. 1 Tag Ep., w. 51 Br., m. $^1/_4$ a. d. Z., m. 1 a. d. Z., w. 8 T. Ep., w. 1 Po., m. 9 W. Ep., m. 9 W. Ep., w. 47 k. Brand, m. 76 altersh., m. 6 T. Ep.

11.—18. Dezember.

m. 3 Ausz., w. 11 Tage Ep., w. 48 Wassers., w. 8 Masern, w. 20 verstopftem Geblüht, m. 56 Schlagfl., w. 31 nach d. Entbindung, m. 70 h. Br., m. 3 W. Ep., w. 62 Ausz., m. 26 Ausz., m. 6 Geschw., w. 46 i. Wochenb., w. 2 a. d. Z., w. 2 Ep., m. 27 ertrunken, w. 4 schl. H., m. 4 Schlagfl., w. 10 W. Ep., m. 2 schl. H., m. 52 an Stichen, w. 58 d. S., m. 25 Frie, Klm. a. d. Z., w. Ausz., w. 1 schl. H., w. 2 Po., m. 1 Po., w. 5 T. Ep., m. 8 T. Ep., m. 35 Hec., m. 53 Wassers., m. 9 T. Ep., Kw. Masern, m. 23 h. F., m. 2 a. d. Z., w. 5 W. Ep., m. 22 Ausz., w. 7 T. h. F., m. 78 ist todt gefunden, w. 79 Ausz., m. 25 Schw., m. 17 h. F., m. 29 h. Kr., m. 89 altersh.

18. Dezember—8. Januar 1773.

m. 63 Ausz., m. 46 Schw., w. 71 Br., m. 68 an offenen Wunden, m. 49 Schlagfl., w. 109 altershalber, w. 7 W. Ep., w. 63 Schlagfl., w. 1 Ep., m. 36 Schw., w. 2 h. F., w. 65 Schlagfl., Klw. Ep., m. 50 Schlagfl., Klm. Ep., w. 1 Po., m. 16 W. a. d. Z., w. plötzlich, m. Ausz., w. k. Brand, m. Schw., Klm. T. geb., m. 58 Br., w. 67 Br., m. 7 W. Df., m. Schlagfl., w. h. F., Km. Frie, Kw. Magenfieber, w. 53 d. S., Kw. $2^1/_2$ d. S., Kw. 2 d. S., m. 34 an Stichen, m. 6 Tage Ep., w. 50 d. S., m. 15 W. Ep., w. 3 Ma., m. 8 J. an Würmern, w. 53 an Stichen, w. 2 Po., w. 10 W. Ep., w. 4 Ausschlag, w. 44 d. S., m. 21 h. F., m. 6 d. S., w. $2^1/_2$ Ep., w. 50 Krebs, w. 40 d. S., m. $^3/_4$ Ep., m. 8 Ep., m. 8 T. Ep., m. 42 Wassers., m. 12 Wochen Ausz., m. 50 Br., m. 67 Ausz., m. 36 innerlichen Schaden, m. 2 Ausz., w. $1^1/_2$ Ep., m. $^1/_2$ Ep., m. 50 k. Brand, m. 4 W. Df., m. 1 Po., m. $1^1/_2$ Ep., m. 63 Ausz., w. 6 Frie, m. 3 T. unzeitig geboren; m. $6^1/_2$ Po., w. 66 Hec., w. $^1/_2$ Po., w. $^3/_4$ Ma., w. 32 h. F., w. 5 Po., m. 9 W. Ep., w. 55 Wassers., w. 1 Streuhusten, w. 46 Ausschlag, m. 60 Flussfieber, w. 71 Wassers., w. 30 Schlagfl., w. 28 Hec., m. 1 Wassers., m. $^1/_4$ Ep., w. 1 a. d. Z., w. 64 Hec., w. $5^1/_2$ Ausschlag, m $2^1/_2$ Ausschl., w. 74 Flussfieber, m. $^3/_4$ a. d. Z., w. 75 Br., Klm. T. geb., m. 30 u. w. 20 gestöhrt gewesen und im Turm gestorb., Krankheit ist nicht angegeben.

Das Ergebnis ist auf den Tabellen III—V zusammengefasst. Bemerkt sei, dass sich Tabelle V auf das gesamte Material, Tabelle III und IV nur auf gut abgrenzbare Perioden beziehen.

Eine Zusammenfassung des Inhalts der Tabellen bietet nicht geringe Schwierigkeiten, da die Namen

Tabelle III.

	totgeboren	0— (von 1–4 Wochen)	1 Monat — (von 5–9 Wochen)	2— (von 10–13 Wochen)	3— (von 14–18 Wochen)	4— (von 19–23 Wochen)	5	6	9	Zusammen im 1. Lebensjahre	1 Jahr —	5—	10—	20—	30—	40—	50—	60—	70—	80—	Kindlein	Kind	unbekannt	Summa	Von 1000 Lebenden
A. Vierwöch. Perioden																									
1770																									
11. Nov.—10. Dez. . . .	11	9	6	4	5	2	0	1	1	28	17	2	5	9	5	10	8	5	2	2	2	11	10	116	1,91
1771																									
1.—28. Januar	7	7	6	0	3	0	0	6	3	25	15	2	2	4	10	10	5	12	12	3	3	1	5	110	1,81
28. Jan.—25. Febr. . .	11	11	8	0	1	1	0	8	4	33	13	3	3	6	16	9	12	7	13	5	2	2	10	134	2,21
25. Febr.—25. März . .	5	5	5	0	3	1	0	2	1	17	26	8	6	11	14	13	9	14	14	3	0	1	10	146	2,40
25. März—19. April . .	3	6	5	3	1	3	1	6	1	26	32	9	10	8	15	13	17	15	11	11	1	0	4	171	2,81
19. April—17. Mai . . .	7	15	7	6	7	1	0	7	6	49	26	6	4	11	11	13	24	22	10	3	3	0	27	209	3,44
17. Mai—14. Juni . . .	4	12	6	3	5	1	3	18	7	55	38	16	4	6	20	16	19	16	17	9	3	0	14	236	3,89
14. Juni—12. Juli . . .	7	8	7	9	7	4	2	7	12	56	27	9	3	11	17	13	19	9	5	6	3	1	14	193	3,18
Summe	44	64	44	21	27	11	6	54	34	261	177	53	38	57	103	87	105	95	82	40	15	5	87	1199	
1772																									
8. Mai—5. Juni	3	5	2	3	9	1	1	13	7	41	82	28	4	13	17	18	16	12	13	3	9	19	20	295	4,84
5. Juni—3. Juli	3	2	5	1	5	1	0	4	8	26	64	24	5	11	11	18	22	15	12	9	23	4	13	257	4,22
3. Juli—31. Juli	8	2	3	1	7	1	0	5	5	24	75	18	5	8	13	15	6	7	12	3	22	13	7	228	3,74
31. Juli—28. August .	3	10	2	0	2	1	0	6	3	24	70	26	10	7	11	11	11	11	9	8	10	10	8	226	3,71
28. August—25. Sept.	5	7	3	0	2	1	0	8	8	29	61	18	4	7	5	5	6	14	4	3	2	6	7	171	2,81
25. Sept.—23. Okt. . . .	3	5	4	3	3	1	0	2	6	24	39	19	5	3	3	6	6	12	10	3	6	7	3	146	2,40
23. Okt.—20. Nov. . . .	4	6	4	1	2	0	0	7	4	25	34	12	4	1	15	13	7	11	7	1	8	0	7	145	2,38
20. Nov.—18. Dez. . . .	3	13	3	4	2	3	0	3	2	30	35	12	10	9	7	6	13	7	10	2	2	5	3	151	2,49
Summe	32	51	26	13	32	9	1	48	43	223	460	157	47	59	82	82	87	89	77	32	82	64	68	1619	
B. Vierteljährl. Period.																									
1771																									
1. Januar—28. März	23	23	20	1	7	2	0	18	9	80	60	13	15	22	45	32	30	33	41	13	5	4	25	418	6,90
1772																									
3. Juli—2. Oktober .	18	20	9	1	13	3	0	20	18	84	216	72	20	22	30	32	23	34	27	15	36	31	22	664	10,90
2. Oktober—8. Jan. .	10	28	13	10	8	4	0	13	13	89	115	40	18	16	31	30	35	37	29	6	17	11	19	493	8,11

zum grossen Teil nicht mehr den heute gebrauchten entsprechen. Besser sind Angaben zu verwerten, bei denen eine Täuschung nicht vorkommen kann, insbesondere solche über die jahreszeitliche und die Altersverteilung der Todesfälle.

Die Jahre 1770 und 1771 dürften solche von normaler Sterblichkeit gewesen sein, 1772 zeichnete sich durch eine sehr heftige Pockenepidemie aus. Von Mai bis Juli 1772 spielt auch eine Epidemie von hitzigem Fieber eine wesentliche Rolle.

Todesfälle die auf Diphtherie deuten, finden sich spärlich, höchstens unter der Bezeichnung „schlimmer Hals". Unter den Todesfällen an Masern ist der Scharlach wohl mit einbegriffen. Der Ausdruck Scharlach findet sich in den Sterberegistern von 1770 bis 1772 äusserst selten und tritt erst um 1790 häufiger hervor. Unterscheidet doch der Königsberger Professor Metzger[1]) noch 1784 echte Masern mit Abschuppung von unechten Masern ohne Abschuppung. Mit dem Namen Friesel und Masern wurden nach Fossel[2]) ziemlich unterschiedslos die exanthematischen Krankheiten bezeichnet, obwohl schon Sydenham die Febris scarlatina von andern Exanthemen geschieden hatte. Es war aber nach jenem Autor in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts bei den meisten Aerzten üblich, die Angina gangraenosa als wesentliches Merkmal des Scharlachfiebers aufzufassen und das Exanthem wenig oder garnicht zu berücksichtigen, umsomehr, als auch die damals herrschende Ansicht von dem Uebergang einer Seuchenform in eine andere auch für exanthematische Krankheiten Geltung hatte.

1) Metzger, Vermischte Medizin. Schriften Bd. 2 (Königsberg 1784).

2) Fossel in Narburger u. Pagel, Handb. der Geschichte d. Medizin.

Was andere Krankheiten betrifft, so dürfen sie ebenfalls nicht ohne weiteres mit den heute gebräuchlichen identifiziert werden. Das zeigt z. B. die Tatsache, dass Todesfälle an Schlagfluss in allen Lebensaltern vorkommen. Es wird nötig sein, noch eine grosse Anzahl von Jahren statistisch durchzuarbeiten, um ein einigermassen richtiges Bild zu erhalten.

Zu allen Fehlerquellen kommt auch noch die, dass damals die Meldungen von Laien an den Küster erstattet wurden, was ja auch heute noch vielerorts der Fall ist. Die obligatorische Feststellung der Todesursachen durch Aerzte wurde erst 1855 in Königsberg eingeführt.[1]) 1803 schreibt eine Giftmischerin in ihren Bekenntnissen (Hartungsche Zeitung): „Wäre in jeder grossen, von vielen verderbten Menschen bewohnten Hauptstadt „eine polizeiliche Totenschau", so hätte ich nicht so viel und so ungescheut vergiften können.[1])

Doch darf die Tatsache auch nicht überschätzt werden. Es ist wichtig, dass die üblichen Meldungen der Todesursachen bei Säuglingen (Epilepsie, am Höchsten, an den Zähnen) sich während der Pockenepidemie nicht vermehren. Im Gegensatz dazu werden heutzutage bekanntlich öfters Fälle an ansteckenden Krankheiten, insbesondere bei Kindern nicht angezeigt aus Furcht vor den Unannehmlichkeiten der Desinfektion.

Auch eine Statistik der Sterblichkeit im Wochenbett lässt sich nicht aufstellen, da die Zahl der Geburten in der betreffenden Periode nicht bekannt ist.

Von allen Krankheiten sollen daher nur den Pocken einige Worte gewidmet werden. Während

1) Flögel, Jubelchronik. — Jahr 1803 S. 9.

die Jahre 1770 und 1771, soweit sich übersehen lässt, ziemlich verschont geblieben sind, ist die Sterblichkeit daran 1772 ganz enorm hoch. Sie drückt der Sterblichkeit des ganzen Jahres ihren Stempel auf, und man sieht daraus, dass es unmöglich ist, eine alte Medizinalstatistik richtig zu beurteilen, wenn man nicht weiss, ob in der betreffenden Zeit eine Pockenepidemie war. Da über den ersten Teil des Jahres keine Zahlen vorliegen, lässt sich nur sagen, dass sie von Mai an in Stufen im Juni, September und Oktober absinkt. Insgesamt sind es in den $7^1/_2$ Monaten 452 Todesfälle; auf 100 Todesfälle überhaupt kamen 27,91 an Pocken. Während 1771 nur Kinder bis zu 10 Jahren betroffen waren, sind es im Jahre 1772 74 Säuglinge, 261 Kinder von 1—5 Jahren, 58 Kinder von 5—10 Jahren, 62 Kinder und 5 andere Personen unbekannten Alters und nur 5 Personen zwischen 10 und 60 Jahren. Man sieht also auch hieraus wieder, dass die Pocken eine ausgesprochene Kinderkrankheit waren. Die Säuglinge sind anscheinend ebenso stark betroffen, als Kinder von 1—5 Jahren.

Über die Altenssterblichkeit (Tab. V) können wir zuverlässigere Schlüsse ziehen, als über die Sterblichkeit an einzelnen Krankheiten, aber hier fehlen nun leider genauere Angaben über die Verteilung der Altersklassen auf die Gesamtzahl der Lebenden. Es lässt sich aber mit Sicherheit erkennen, dass die Verteilung der heutigen ziemlich genau entspricht. Sie ist hoch im Säuglingsalter, sinkt dann auch in dem pockenfreien Jahre bis zum 15. Lebensjahre, um von da an wieder anzusteigen. Bemerkt sei, dass ein Unterschied zwischen „Kindlein“ und „Kind“ nach den Angaben des Originals nicht gemacht werden kann.

Im Säuglingsalter ist die Sterblichkeit am grössten im ersten Lebensmonat und sinkt von da an ab, wie heutzutage. Dass unter den Fünfmonatlichen so wenig Todesfälle vorkommen, hat seine Ursache wohl darin, dass sie als $^1/_2$ Jahr alt gemeldet wurden und deshalb zu den Sechsmonatlichen gezählt werden mussten.

Als Todesursachen werden meist angegeben: Epilepsie, am Höchsten, an den Zähnen. Epilepsie ist selbstverständlich nicht die Krankheit, die man heute darunter versteht, sondern einfach Krämpfe. Über „am Höchsten“ schreibt Höfler[1]) das Höchst (scil. Siechtum), „Epilepsie“ (als heil. Krankheit) hoher Siechtag, hohe Sucht. Ähnlich äussert sich Frischbier.[2])

Im engsten Zusammenhang mit der Säuglingssterblichkeit steht heutzutage die jahreszeitliche Verteilung der Todesfälle. Für 1772 ist aber in unserm Falle der Einfluss der Pocken so stark, dass alles andere zurücktritt. Im Jahre 1771 nimmt die Sterblichkeit gegen die wärmere Jahreszeit stark zu. Wesentlich daran beteiligt ist von Mitte Mai bis Mitte Juli die Säuglingssterblichkeit. Die Sterblichkeit der Kinder von 1—5 Jahren ist später ebenfalls höher, als in den beiden ersten vierwöchentlichen Perioden. Die Sterblichkeit der Personen über 5 Jahren beträgt in den einzelnen vierwöchigen Perioden 61; 74; 92; 108; 104; 123; 92. Sie steigt also ebenfalls an. Die Ergebnisse stimmen mit dem von Gottstein[3]) schon

1) Höfler, Deutsches Krankheitsnamenbuch. München 1899.

2) Frischbier, Preuss. Wörterbuch (Provinzialismen), Berlin 1882.

3) Gottstein, Zur Geschichte der Lungenschwindsucht. Hyg. Rundschau 1902.

früher erhobenen Befunde überein, dass die Säuglingssterblichkeit auch schon in früheren Jahrhunderten an dem Sommergipfel einen erheblichen Anteil hat.

Alle diese Ergebnisse stimmen gut mit den von Becker[1]) für die Jahre 1775 und 1776 festgestellten überein.

Am Schluss meiner Arbeit spreche ich Herrn Professor Kisskalt meinen herzlichen Dank aus für die Überlassung des Themas und die freundliche Unterstützung bei Abfassung der Arbeit.

1) Becker, Die Sterblichkeit in Königsberg in den Jahren 1775 und 1776. — Dissertation, Königsberg 1917

Lebenslauf.

Ich wurde am 1. IV. 77 geboren und erhielt den ersten Unterricht auf dem väterlichen Gute Kuwertshof durch eine Erzieherin. Als ich mit acht Jahren meine Mutter verlor, kam ich nach Tilsit auf die „Königin-Luise-Schule", die ich glatt durchmachte. Mit elf Jahren hatte ich auch meinen Vater verloren. So blieb ich noch zwei Jahre in Tilsit und ging dann zu meinem Bruder, der zwei Meilen von Tilsit das Rittergut Adl. Lehmbruch besass. Nach zwei Jahren starb mein Bruder. Ich übernahm als seine einzige Erbin das Gut. Nach zwei Jahren verkaufte ich es und zog nach Tilsit, von wo ich aber zwei Jahre später nach Berlin ging, um mich zum Abiturientenexamen vorzubereiten. Dann ging ich an das Gymnasium in Lahr i. B., wo ich das Examen ablegte. Ich studierte in Würzburg und München, wo ich erkrankte, sodass ich ein Semester aussetzen musste. Dann studierte ich in Jena, wo ich auch die med. Vorprüfung ablegte. Darauf besuchte ich die Universitäten Freiburg, Kiel und Jena. Von hier wurde ich im August 1914 nach Erfurt an das Reserve-Lazarett einberufen, wo ich eine Assistenzarztstelle hatte. Bis Mai 1915 blieb ich dort, um dann in Jena meine Studienzeit zu beenden. Ich legte dort im Mai 1916 das med. Staatsexamen ab. Zum Juli nahm ich eine Praktikantenstelle an der Univ.-Hals- und Nasenklinik in Königsberg an, wo ich auch z. Z. bin.

Tabelle IV.

	1770	1771									1772									
	11. Nov.— 10. Dez.	1. Jan.— 28. Januar	28. Jan.— 25. Februar	25. Febr.— 25. März	25. März— 19. April	19. April— 17. Mai	17. Mai— 14. Juni	14. Juni— 12. Juli	Summa	V. 100 Todesfällen insgesamt traf. auf die betr. Krankheit	8. Mai— 5. Juni	5. Juni— 3. Juli	3. Juli— 31. Juli	31. Juli— 28. August	28. August— 25. Sept.	25. Sept.— 23. Oktober	23. Okt.— 20. Nov.	20. Nov.— 18. Dez.	Summa	V. 100 Todesfällen insgesamt traf. auf die betr. Krankheit
Altershalber	—	—	—	1	1	1	6	2	11	0,92	2	1	1	2	3	2	—	3	14	0,87
Ausschlag	1	—	1	—	1	—	—	2	4	0,33	2	—	—	1	3	4	1	5	16	0,99
Auszehrung	3	—	1	2	—	1	5	17	26	2,17	16	15	18	19	12	9	7	13	109	6,74
Blutstürtzung	1	—	1	—	—	—	1	1	3	0,25	1	1	1	1	1	—	1	—	6	0,37
Brand, kalter	—	—	1	—	4	1	3	1	10	0,83	3	4	2	5	2	—	4	2	22	1,36
Brustfieber	1	—	4	1	6	7	4	2	24	2,00	14	8	4	3	2	2	2	1	36	2,22
„ krankheit	1	—	3	2	2	—	3	1	11	0,92	—	—	2	1	—	—	—	—	3	0,18
„ wassersucht	—	—	3	—	1	—	1	—	5	0,42	3	—	—	—	—	2	—	—	5	0,31
„ zehrung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	7	0,43
Colique	—	1	—	2	1	1	1	—	6	0,05	1	—	1	3	3	1	2	—	11	0,68
Diarrhée, Durchfall, Dyshenterie	5	3	—	3	1	3	6	9	25	2,09	4	6	6	7	7	5	2	1	38	2,35
Dürre Sucht	3	9	6	5	8	11	4	6	49	4,08	13	7	6	5	5	8	5	5	54	3,34
Engbrüstigkeit	—	—	—	—	1	2	1	—	4	0,33	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,06
Entkräftigung	1	4	5	7	6	4	4	—	30	2,50	1	5	3	1	1	3	—	1	15	0,93
Entzündung	—	—	—	—	—	—	3	—	3	0,25	1	—	—	1	—	—	—	—	2	0,12
Epilepsie	23	14	18	12	30	20	40	35	169	14,11	22	26	18	16	22	24	27	27	182	11,25
Erbrechen	—	1	—	1	—	—	—	—	2	0,17	—	—	—	—	2	—	—	—	2	0,12
Fieber	—	—	—	—	1	2	1	1	5	0,42	3	—	—	—	2	—	1	1	7	0,43
„ hitziges	7	6	4	10	10	15	12	16	73	6,08	23	23	11	10	3	3	6	7	86	5,32
„ kaltes	—	—	—	2	—	1	—	—	3	0,25	—	—	1	—	—	—	1	—	2	0,12
„ zehrendes	—	1	1	1	—	6	2	2	13	1,08	2	7	1	3	1	3	—	—	17	1,05
Fleckfieber	—	—	—	1	—	1	—	—	2	0,17	1	2	—	3	—	1	—	1	8	0,49
Flussfieber	—	1	2	2	1	—	2	1	9	0,75	—	—	—	—	—	1	2	—	3	0,18
Friesel	—	2	—	1	—	1	—	—	4	0,33	3	—	5	5	5	6	7	6	37	2,28
Gallenfieber	1	1	—	—	2	3	3	1	10	0,83	1	2	—	2	1	1	2	1	10	0,62
Geburt, in der	—	2	1	—	—	—	—	—	3	0,25	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,06
Gelbsucht	—	—	1	1	—	—	—	—	2	0,17	—	2	—	—	—	—	—	—	2	0,12
Geschwulst	—	—	—	—	—	1	1	1	3	0,25	2	2	1	3	3	6	5	5	27	1,67
Geschwüre	3	1	—	—	2	—	—	1	4	0,35	—	1	—	1	—	1	—	1	4	0,25
Gicht	—	—	—	—	—	2	—	—	2	0,17	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,06
Hals, schlimmer	1	2	1	1	2	4	1	1	12	1,00	5	1	3	3	1	3	5	6	27	1,67
Hectique	11	7	15	15	32	12	14	9	104	8,68	4	9	4	5	6	5	11	10	54	3,34
Hertzensstiche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3	0,19
Höchsten, am	5	5	5	7	3	20	7	2	49	4,08	—	—	—	3	—	—	—	—	3	0,19
Husten	—	2	2	3	4	—	2	1	14	1,17	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,06
Klause, in der	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,08	—	—	—	1	—	—	1	—	2	0,12
Krankheit	—	—	—	5	—	—	—	—	5	0,47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ hitzige	—	—	—	—	1	1	3	—	5	0,47	1	—	4	1	—	1	2	1	10	0,62
„ zehrende	5	7	8	6	2	18	20	7	68	5,66	—	—	—	—	—	—	2	—	2	0,12
Krebs	—	—	—	1	—	1	—	—	2	0,17	—	—	—	—	1	1	1	—	3	0,19
Lungengeschwür	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ krankheit	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	2	—	—	—	—	2	0,17	1	—	—	2	4	—	2	2	11	0,62
Pocken	2	1	1	1	7	1	5	2	18	1,50	112	87	89	79	45	18	11	11	452	27,91
Raserey	—	—	—	1	—	—	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,06
Ruhr, rote	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	0,12
Saltzfluss	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaden, äusserlicher	—	—	—	1	—	—	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,06
Schlagfluss	6	5	7	4	5	11	7	8	47	3,92	6	2	3	7	7	3	4	4	36	2,22
Schwachheit halber	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,08	1	—	1	—	—	—	—	—	2	0,12
Schwämmen, an den	1	—	—	—	—	1	—	—	1	0,08	—	—	1	2	1	—	—	1	5	0,31
Schwindel	—	1	—	—	—	—	—	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwindsucht	2	4	2	11	—	2	6	5	30	2,51	5	6	5	2	—	4	1	1	24	1,48
Selbstmord	—	1	—	—	—	—	—	—	1	0,08	1	1	—	—	—	—	1	—	3	0,19
Steckfluss	1	1	2	1	—	3	1	3	11	0,92	—	2	—	—	—	2	—	1	5	0,31
„ husten	—	1	1	2	—	2	—	—	6	0,50	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,06
Stiche	—	1	2	—	5	3	11	3	25	2,09	3	1	—	1	1	—	—	2	8	0,49
Unfall	—	1	—	2	—	1	4	5	13	1,08	1	1	1	4	1	1	1	2	12	0,74
Unglück, am	5	1	2	2	—	3	4	1	13	1,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unzeitig gebohren	—	—	—	—	—	—	—	2	2	0,17	2	—	1	—	—	—	1	—	4	0,25
Verbrechen	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,08	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,06
Verlähmung	—	—	1	—	1	—	—	—	2	0,17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verstopfung	—	1	—	1	—	—	—	—	2	0,17	1	—	—	—	—	2	2	1	6	0,37
Verstopft Geblüth	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	0,06
„ Gekröse	—	—	—	1	—	1	—	—	2	0,17	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,06
Wassersucht	8	13	18	8	12	14	15	7	87	7,26	16	15	13	16	8	10	9	8	95	5,87
Wochenbett, im	6	1	2	3	4	—	2	4	16	1,33	2	1	1	1	2	—	2	2	11	0,62
Wunden	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,08	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,06
Würmer	1	—	—	—	1	1	1	—	3	0,25	—	1	—	1	—	—	—	1	3	0,19
Wurmfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	4	0,25
Zähnen, an den	6	5	8	9	9	18	27	28	104	8,68	6	9	9	5	12	9	10	9	69	4,26
Unbekannt	—	—	—	—	1	2	—	1	4	0,34	—	1	1	—	1	1	1	2	7	0,43
*Andere Krankheiten	5	4	2	5	4	5	2	4	26	2,17	7	2	5	—	2	1	—	3	20	1,24
Summa	116	110	134	146	171	209	236	193	1199	—	295	257	228	226	171	146	145	151	1619	—
Todtgebohren	11	7	11	5	3	7	4	7	44	—	3	3	8	3	5	3	4	3	32	—

*ad 1770: 0 Jahre alt am Fluss, 1 am Fluss, 0 Bruchschaden, 20 am Bruch, 40 Hemerodialipher Colique.

ad 1771: 0 an der venerischen Krankheit, 1 verdorbener Magen, 10 Läusesucht, 20 innerl. Bruchschaden, 30 Miherere, 40 Magenfieber, 40 in der Salivation, 40 innerl. Brand, 40 Lungensucht, 40 in der Salivenstube, 40 schlimmer Fuss, 50 dreitägig. Fieber, 50 schlimmer Fuss, 50 Verhärtung der Leber, 60 Bruchschaden, 60 Skorbut im Munde, 60 Steinkolique, 60 dreitägig. Fieber, 70 in der Salivation, 80 schlimmer Fuss, unb: an der Hauptkrankheit und 3 Schierlingsvergiftungen.

ad 1772: 1 Streuhusten, 2 u. 8 Scharlachfieber, 5 u. 50 Bräune, 7 u. unb. Stuhlfluss, 1 u. 50 Bruchschaden, unb. Beinschaden, 52 Aussatz, 53 a. d. güldenen Ader, 60 Reissen in den Gliedern, 74 Gliederschmertzen, 70 Alter Galler, 60 Steinschmertzen, 73 am Bruch, 70 Blutfluss, 30 innerlicher Schaden, 20 Magenfieber.

Tabelle V.

	11. Nov.—31. Dez. 1770	1. Jan.—12. Juli 1771	8. Mai—8. Jan. 73 1772	1— 1770	1— 1771	1— 1772	5— 1770	5— 1771	5— 1772	10— 1770	10— 1771	10— 1772	20— 1770	20— 1771	20— 1772	30— 1770	30— 1771	30— 1772	40— 1770	40— 1771	40— 1772	50— 1770	50— 1771	50— 1772	60— 1770	60— 1771	60— 1772	70— 1770	70— 1771	70— 1772	80—∞ 1770	80—∞ 1771	80—∞ 1772	Kindlein 1770	Kindlein 1771	Kindlein 1772	Kind 1770	Kind 1771	Kind 1772	unbekannt 1770	unbekannt 1771	unbekannt 1772
	0—																																									
Altershalber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausschlag	1	1	2	—	2	11	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	1	2	—	8	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Auszehrung	1	1	3	—	6	27	—	2	8	—	—	7	—	1	7	—	1	4	1	4	7	—	4	12	—	2	10	—	1	8	—	2	5	—	—	2	—	—	—	2	1	—	5	—	2	10
Blutstürtzung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Brand, kalter	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	2	2	—	—	4	—	2	4	—	2	4	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Brustfieber	—	2	—	—	1	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	3	8	1	3	7	—	2	6	—	—	8	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	12	2
„ krankheit	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	3	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—
„ wassersucht	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
„ zehrung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Colique	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	3	3	—	2	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Diarrhoe, Durchfall, Dyshenterie	—	4	6	2	—	2	—	—	2	—	2	3	1	3	2	—	7	5	—	4	7	—	3	2	—	—	5	—	2	2	—	—	1	—	—	2	2	—	—	1	—	1
Dürre Sucht	—	4	2	—	6	10	—	4	8	—	2	2	—	—	6	1	6	5	1	4	8	—	7	8	—	9	5	1	4	6	—	1	1	—	—	—	—	—	1	2	—
Engbrüstigkeit	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Entkräftigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	13	9	3	10	4	—	1	—	—	—	—	—	2	—
Entzündung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epilepsie	16	117	108	2	21	29	—	5	8	1	4	4	3	3	1	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	2	32	5	1	11	—	10	1
Erbrechen	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fieber	—	—	—	—	—	1	—	3	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ hitziges	—	1	1	—	5	10	1	4	5	2	1	6	1	16	17	1	10	10	1	8	13	—	12	5	—	6	6	—	3	5	—	2	1	—	—	1	—	—	1	5	11
„ kaltes	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ zehrendes	—	—	1	1	4	5	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	—	—	3	—	1	3	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1
Flussfieber	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	3	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Friesel	—	1	2	—	1	19	—	—	10	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
Gallenfieber	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	3	1	—	2	2	—	1	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Geburt, in der	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Geschwulst	—	—	1	—	1	4	—	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—
Geschwür	2	1	1	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Gicht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Hals, schlimmer	—	3	4	—	3	10	—	2	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	2	—	1	1
Hectique	—	8	1	2	12	7	—	7	9	2	6	2	4	8	2	—	14	11	1	8	5	4	13	4	1	13	13	—	9	1	3	1	1	—	1	1	—	1	—	2	3	—
Hertzensstiche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Höchsten, am	7	37	2	—	4	—	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
Husten	—	6	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klause, in der	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheit	—	1	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ hitzige	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	5	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ zehrende	1	5	—	2	19	1	1	2	1	—	—	—	—	3	—	—	7	—	1	2	—	1	3	—	2	9	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—
Krebs	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lungengeschwür	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ krankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	2	—	1	6	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
Pocken	—	3	65	2	10	264	—	3	58	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	—	33	—	2	5
Raserey	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Ruhr, rote	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saltzfluss	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaden, äusserlicher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlagfluss	1	—	—	—	4	4	1	1	2	—	2	1	—	—	1	—	3	2	1	4	6	2	8	7	2	11	7	—	5	5	1	3	1	—	—	1	—	—	3	—	6	2
Schwachheit halber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—
Schwämmen, an den	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Schwindel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwindsucht	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	1	3	—	4	6	—	8	3	2	5	1	1	3	6	—	1	2	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	4
Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Steckfluss	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	1	2	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ husten	—	3	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stiche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	2	—	4	2	—	7	3	—	4	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Unfall	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	2	—	3	2	—	4	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Unglück, am	4	8	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Unzeitig gebohren	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrechen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verlähmung	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verstopfung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verstopft Geblüth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Gekröse	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wassersucht	—	2	1	1	3	6	—	2	14	1	5	6	2	4	2	—	11	10	3	12	9	6	11	12	—	10	18	1	13	8	—	6	3	—	—	—	—	—	—	1	8	10
Wochenbett, im	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	2	1	10	6	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2
Wunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Würmer	—	—	—	1	3	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wurmfieber	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Zähnen, an den	5	43	28	7	50	35	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	—	1	1	—	1	—
Unbekannt	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2
Andere Krankheiten	2	1	—	1	2	3	—	—	4	—	1	—	1	1	—	—	1	2	1	6	—	—	3	4	—	4	2	—	1	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	2
Todtgebohren	13	44	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—